



Amtsblatt für die Gemeinde **KREUZAU**



Verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Gemeinde Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Telefon (0 24 22) 507-0, Telefax (0 24 22) 507-498
Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil: Porschen & Bergsch, Am Roßpfad 8, 52399 Merzenich, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11, www.porschen-bergsch.de. Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzelbezug durch den Verlag zum Preis von 0,40 € zzgl. Liefergebühr zu beziehen. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Auflage 8400 Exemplare. In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

18. Jahrgang
21. Dezember 2018
Nr.

12



Hauptstr. 7-9 · 52372 Kreuzau

www.igz-kreuzau.de
info@igz-kreuzau.de

Tel.: 02422-9400 0
Fax: 02422-9400 15
Kostenlos: 0800-9400000

IHR GESUND-ZENTRUM IN KREUZAU-MITTE

Öffnungszeiten:
durchgehend
Mo. – Fr. 8.00–18.30 Uhr
Sa. 8.00–14.00 Uhr



Arztpraxen in Kreuzau Doctores

Allgemeinmedizin:

Kröger	Flemingstr. 10	02422-3216
Johannsen	Von-Torck-Str. 1	02422-901636
Kasper	Am Thing 11	02421-501619
Knoche	Im Heidehof 2	02422-3292
Pennartz	Flemingstr. 15	02422-3206
von Laufenberg	Bahnhofstr. 6	02422-6093
Schneider	Hauptstr. 7-9	02422-1272

Allergologie/Haut-Geschlechtskrankheiten:

Skora	Hauptstr. 7-9	02422-8076
-------	---------------	------------

Augenheilkunde:

Schulz	Hauptstr. 24	02422-8031
--------	--------------	------------

Frauenheilkunde:

Weiler	Kirchweg 3	02422-8670
Weis	Hauptstr. 8	02422-1323

Hals-Nasen-Ohren:

Späth + Killian	Hauptstr. 7-9	02422-502942
-----------------	---------------	--------------

Innere Medizin:

Heck	Kirchweg 3	02422-94010
------	------------	-------------

Kinderheilkunde:

Schmidt	Frohenden 43	02422-8011
---------	--------------	------------

Chirurgie

Riesen	Peschstr. 24	02422-504714
--------	--------------	--------------

Orthopädie

Yurttas	Kirchweg 3	02422-50044 20+10
---------	------------	-------------------

Urologie:

Lich	Hauptstr. 7-9	02422-9050181
------	---------------	---------------

Psychotherapie

Dr. Ressel	Kreuzauer Str. 74	02421-503367
------------	-------------------	--------------

Neurologie:

Stankewitz	Bahnhofstr. 9	02422-500 330
------------	---------------	---------------

Zahnmedizin:

Dott	An der Burg 1	02422-903663
Engels	In der Held 9	02422-5778
Kieferorth. Thurn	Friedenau 3	02422-90490
Tolk + Team	Hauptstr. 95	02422-6071
Höing	Lindenstr. 1	02422-902156
Kipp	Kreuzstr. 3	02422-8080
Roth	Hauptstr. 20	02422-7898

QUALITÄT – PROFESSIONALITÄT – KOMPETENZ – SICHERHEIT



Ärzte für

- Innere Medizin, Zahnheilkunde, Haut, Orthopädie, Allgemeinmedizin, Augenheilkunde, HNO, Kinderheilkunde, Urologie, Psychotherapie und Frauenheilkunde finden Sie in unserem Haus und in der nahen Umgebung



Kreuz-Apotheke

- Reise-Impfberatung
- internationale Medikamente
- Ernährungs-, Stoma-, Inkontinenz-, mod. Wundversorgungsberatung
- kostenloser Botendienst für Pflege- und Hilfsmittel



Sanitätshaus Kreuzau Orthopädie-Technik Meisterbetrieb

- Alles für die häusliche Krankenpflege
Betten, Rollstühle usw.
- Orthopädie- und Reha-Technik
Prothesen, Mieder, Bandagen
- Hausbesuche



Orthopädie-Schuhtechnik Meisterbetrieb

- Maßschuhe, Einlagen, Kompressionsstrümpfe
- dyn. Fußdruckmessung, Laufbandanalyse
- Konfektionsänderungen, Schuhreparaturen
- Diabetiker-Schuhe, Bequemschuhe



Hörsysteme Schmelter Meisterbetrieb

- Anpassung modernster Hörsysteme
- Tinnitus-Beratung und Versorgung
- Anpassung individuell gefertigter Otoplastiken
- Wartung und Reparatur – auch Fremdgeräte
- Hausbesuche nach Vereinbarung



Optik Drehsen Meisterbetrieb

- Fachgeschäft für Augenoptik und Kontaktlinsen
- Lieferant aller Kassen
- Hausbesuche nach Vereinbarung

Post im Haus und über 90 Parkplätze in der direkten Umgebung



Öffentliche Bekanntmachungen

Kontakte

Gemeindeverwaltung Kreuzau,

Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Tel.: 02422/507-0,
Fax: 02422/507-498, Internet: www.kreuzau.de,

E-Mail: buergermeister@kreuzau.de,

Info-Telefon der Gemeinde Kreuzau: 02422/507-200

Öffnungszeiten: montags-freitags 8.30 – 12.00 Uhr,
dienstags 13.30 – 16.00 Uhr, donnerstags 13.30 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Hinweis: Das Sozial- und Grundstücksamt
sowie das Steueramt sind mittwochs geschlossen.

	Telefon-Nr.
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Arztzufentrale	(01 80) 5 04 41 00
Ärztliche Notrufnummer	116 117
Notfallpraxis	Roonstraße 30, Düren
Zahnärztlicher Notdienst	(01 80) 5 98 67 00
Info-Zentrale für Vergiftungsfälle	(02 28) 1 92 40
Universitätsklinik Bonn	
Polizei Notruf	110
Polizeiwache Kreuzau	(0 24 22) 50416 6312
Bezirksdienst Kreuzau	
Polizeihauptkommissar Meier	(0 24 22) 50416 6331
Bezirk: Kreuzau westlich der Bahn, Winden, Untermaubach, Obermaubach, Schlagstein, Bergheim, Bilstein, Langenbroich, Bogheim	
Polizeihauptkommissar Nolden	(0 24 22) 50416 6332
Bezirk: Kreuzau östlich der Bahn, Stockheim, Drove, Boich, Thum, Leversbach, Üdingen	
Gemeinsame Sprechzeiten	
mittwochs 12.00 – 14.00 Uhr oder nach Vereinbarung	
Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH	Urbanusstr. 1, Kr-Winden
	(0 24 22) 94 76 200
Neue Rufnummer	
Nach Dienstschluss bei	
Versorgungsstörungen (Wasser)	(0 24 22) 94 76 220
Wasserversorgungszweck Perlenbach	(0 24 72) 99 160
Westnetz GmbH (RWE) Störung-Strom	(0800) 4112244
Westnetz GmbH (RWE) Störung-Gas	(0800) 0793427
St. Augustinus-Krankenhaus GmbH	(0 24 21) 59 90
Krankenhaus Düren GmbH	(0 24 21) 3 00
St. Marien Hospital	(0 24 21) 80 50
Kreuz-Apotheke	(08 00) 9 40 00 00
Victoria-Apotheke	(08 00) 5 23 72 00
Schiedsperson	(0 24 22) 504154
Telefon-Seelsorge	
Düren-Heinsberg-Jülich	
evangelisch	(08 00) 1 11 01 11
katholisch	(08 00) 1 11 02 22

Sirenenalarm

Alarmierung der Feuerwehr

3 x 15 Sekunden Heulton

Warnung vor Gefährdungen

Neben der Alarmierung für die Feuerwehr, werden die Sirenen
weiterhin zur Warnung der Bevölkerung eingesetzt:

1 Minute auf und abschwelender Heulton

Entwarnung: 1 Minute Dauerton

Machen Sie sich mit den Verhaltensregeln und
den Alarmierungstönen der Sirenen vertraut.

Unter www.kreuzau.de/112
erhalten sie weitere Informationen.

Abfallentsorgung in der Gemeinde Kreuzau

Informationen zur Abfallentsorgung erhalten Sie
im Internet unter www.kreuzau.de/abfall
oder bei Ihrer Abfallberatung im Rathaus.

Bernd Weyermann

Gas Wasser Heizung



**Kundendienst
Reparaturservice
Abflussreinigung
Komme auch für Kleinigkeiten**

Im Herkesgarten 25
52372 Kreuzau
Tel.: 0 24 22 / 32 37
Mobil.: 0170 / 41 47 625

Fernsehreparaturen

schnell & preiswert alle Fabrikate

Video-Service Jansen

Kelterstraße 109 52372 Kreuzau-Winden
Tel.: 02422 901622 web.: www.v-s-j.de



Unsere Leistungen:

Reparatur aller Produkte der Unterhaltungselektronik,
PC-Service, Monitor- und Druckerreparatur, Industriemonitore,
Installation und Reparatur von Satanlagen, Überwachungsanlagen,
Webcams, Geräteverkauf und vieles mehr.

Seit über 10 Jahren Service rund ums Fernsehen

Teppich Bio Handwäsche

Lassen Sie Ihren Teppich bei uns

- fachmännisch reinigen
- von Flecken befreien
- rückfetten und imprägnieren
- professionell reparieren, u.v.m.



Jetzt zu Sonderkonditionen!

Hol- und Bring-Service gratis!

Seit 25 Jahren Ihr Partner vor Ort!

GUTSCHEIN

€ 30,00

für eine Reinigung/Reparatur

gültig bis 25.01.2019



Tabatabai Orientteppiche

Die Teppichkompetenz zwischen Köln und Aachen

Oberstraße 19, 52349 Düren, Tel 02421-209167
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-18.30, Sa 10-16 Uhr

www.teppiche-dueren.de

BAGGER PÜTZ GmbH & Co.

- Aushub, Abbruch- und Verfüllarbeiten
- Transporte von Sand, Kies und Mutterboden



52355 Düren, Im Lintes 40 02421-64929
E-Mail: Bagger.Puetz@t-online.de

IMMOKONTOR KREUZAU

Ihr Immobilienverkauf in professionellen Händen!

- Hausverkauf
- Grundstücksverkauf
- Vermietung

Wir vermitteln für Sie diskret und kompetent, seriös und marktgerecht

Torsten Neumann Langenbroicher Str. 47 · 52372 Kreuzau
Tel. 02422-5009883 · mobil 0172-2785802
info@immokontor-kreuzau.de · www.immokontor-kreuzau.de

*Wir bedanken uns
bei allen unseren Kunden für
die gute Zusammenarbeit
und wünschen ein frohes
Weihnachtsfest und ein
glückliches, gesundes
und erfolgreiches neues Jahr*



Hechemer
Insektenschutz-Systeme

Karl-Arnold-Str. 37 in Kreuzau
www.hechemer.de · Tel.: 02422/504347

4. Satzung

zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Kreuzau
vom 04.03.2015

Aufgrund von § 7 Abs. 3 i.V.m. § 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW 1994, S. 666 ff./SGV NRW 2023), in der zurzeit geltenden Fassung, hat der Rat der Gemeinde Kreuzau in seiner Sitzung vom 11.12.2018 folgende 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 04.03.2015 beschlossen:

Artikel I

1. § 1 wird um einen 4. Absatz wie folgt ergänzt:

Abs. 4: Mit Genehmigung des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW vom 25.07. und 27.09.2018 darf die Gemeinde Kreuzau die Zusatzbezeichnung „Krözau“ führen.

Artikel II

Inkrafttreten

Die 4. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Kreuzau tritt zum 01.01.2019 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) gemäß § 7 Abs. 6 GO NRW beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn:

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister den Beschluss vorher beanstandet hat oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel gegenüber der Gemeinde vorher gerügt ist und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Kreuzau, den 12.12.2018

-Ingo Eßer-
Bürgermeister

Bekanntmachung

I. Jahresabschluss der Gemeinde Kreuzau für das Haushaltsjahr 2017 und Erteilung der Entlastung

Der Rat der Gemeinde Kreuzau hat in seiner Sitzung am 11. Dezember 2018 gemäß § 96 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14. Juli 1994 (GO NRW) in der derzeit gültigen Fassung den vom Rechnungsprüfungs- und Wahlprüfungsausschuss, der sich eines Dritten bedient hat, testierten Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2017 festgestellt. Er hat beschlossen, dass die Deckung des Jahresfehlbetrags von 2.722.721,04 € aus der Allgemeinen Rücklage erfolgt, und dem Bürgermeister uneingeschränkt Entlastung erteilt.

Die Zahlen der Schlussbilanz (Stichtag 31.12.2017) sind als Anlage beigefügt.

II. Bekanntmachung des Jahresabschlusses

Der vorstehende Beschluss des Rates der Gemeinde Kreuzau und die Entlastung des Bürgermeisters werden hiermit gem. § 96 Abs. 2 GO NRW öffentlich bekannt gemacht.

Der Jahresabschluss der Gemeinde Kreuzau für das Haushaltsjahr 2017 liegt zusammen mit dem Lagebericht bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme im Rathaus der Gemeinde Kreuzau, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau, Zimmer 115, während der Dienststunden (montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, dienstags von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr und donnerstags von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr), öffentlich aus.

Kreuzau, den 12. Dezember 2018

Der Bürgermeister
-Ingo Eßer-

BILANZ

Blatt 1

Gemeinde Kreuzau
Kreuzau

zum

31. Dezember 2017

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Anlagevermögen				1. Eigenkapital			
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	538,00	1.1 Allgemeine Rücklage		18.738.384,21	22.238.654,14
1.2 Sachanlagen				1.2 Jahresfehlbetrag		2.722.721,04-	3.528.722,53-
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				2. Sonderposten			
1.2.1.1 Grünflächen	689.315,70		689.315,70	2.1 für Zuwendungen	25.995.233,87		26.347.290,87
1.2.1.2 Ackerland	1.078.398,36		1.079.918,36	2.2 für Beiträge	23.309.564,00		24.284.963,00
1.2.1.3 Wald, Forsten	1.641.928,92		1.643.193,92	2.3 für den Gebührenaussgleich	538.159,62	49.842.957,49	475.050,76
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	13.874.769,80		13.915.069,80	3. Rückstellungen			
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				3.1 Pensionsrückstellungen	9.516.930,00		9.856.550,00
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	998.368,00		1.053.840,00	3.2 Instandhaltungsrückstellungen	445.161,37		574.045,69
1.2.2.2 Schulen	20.706.152,02		21.243.999,02	3.3 Sonstige Rückstellungen	1.372.834,47	11.334.925,84	1.396.798,50
1.2.2.3 Wohnbauten	1.342.639,27		1.378.973,27	4. Verbindlichkeiten			
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	11.131.437,98		11.539.130,98	4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
1.2.3 Infrastrukturvermögen				4.1.1 vom öffentlichen Bereich	160.575,25		0,00
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	11.206.977,88		11.141.199,25	4.1.2 vom privaten Kreditmarkt	7.411.183,08		7.845.731,79
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	1.263.131,00		1.310.814,00	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	29.003.635,50		26.684.159,85
1.2.3.3 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	18.314.462,00		18.878.926,00	4.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	790.498,76		1.017.722,64
				4.4 Erhaltene Anzahlungen	1.190.186,23		834.864,49
Übertrag	82.247.580,93	0,00	83.874.380,30	Übertrag	38.556.078,82	77.193.546,50	118.027.109,20
			83.874.918,30				Handelsrecht

BILANZ

Blatt 2

Gemeinde Kreuzau
Kreuzau

zum

31. Dezember 2017

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	82.247.580,93	0,00	83.874.918,30	Übertrag	38.556.078,82	77.193.546,50	118.027.109,20
			83.874.380,30				36.382.478,77
1.2.3.4 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	29.539.344,02		30.690.005,02	4.5 sonstige Verbindlichkeiten	301.059,68	38.857.138,50	255.384,52
1.2.3.5 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	334.486,00		343.160,00	5. Passive Rechnungsabgrenzung		3.015.710,41	2.940.631,49
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	593.167,00		609.266,00				
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	81,00		81,00				
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.007.056,00		944.508,00				
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	954.246,00		975.549,00				
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	56.720,23		18.067,11				
		114.732.681,18	117.455.016,43				
1.3 Finanzanlagen							
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	510.000,00		510.000,00				
1.3.2 Beteiligungen	1.209.301,00		1.208.301,00				
1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens	22.906,15		22.906,15				
1.3.4 Ausleihungen							
1.3.4.1 Sonstige Ausleihungen	102,25		102,25				
		1.742.309,40	1.741.309,40				
Übertrag		116.474.990,58	119.196.863,83	Übertrag		119.066.395,41	121.223.125,21
							Handelsrecht

BILANZ

Blatt 3

Gemeinde Kreuzau
Kreuzau

zum

AKTIVA

31. Dezember 2017

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		116.474.990,58	119.196.863,83	Übertrag		119.066.395,41	121.223.125,21
2. Umlaufvermögen							
2.1 Vorräte							
2.1.1 Grundstücke Umlaufvermögen		314.875,52	63.237,96				
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen							
2.2.1.1 Gebühren	73.032,33		65.134,43				
2.2.1.2 Beiträge	71.314,23		68.791,83				
2.2.1.3 Steuern	382.158,66		326.001,96				
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	47.141,82		74.832,84				
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	917.538,28	1.491.185,32	918.268,74				
			1.453.029,80				
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen							
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	134.638,31		65.733,51				
Übertrag	134.638,31	118.281.051,42	120.778.865,10	Übertrag		119.066.395,41	121.223.125,21

Handelsrecht

BILANZ

Blatt 4

Gemeinde Kreuzau
Kreuzau

zum

AKTIVA

31. Dezember 2017

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	134.638,31	118.281.051,42	120.778.865,10	Übertrag		119.066.395,41	121.223.125,21
			65.733,51				
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	0,00		24,00				
		134.638,31	65.757,51				
2.2.2.3 gegen Mitarbeiter, Organmitglieder u. Gesellschafter		15.216,78	16.481,18				
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände		35.858,05	17.992,02				
2.3 Liquide Mittel		377.478,23	59.380,67				
3. Aktive Rechnungsabgrenzung		222.152,62	350.382,24				
		119.066.395,41	121.223.125,21			119.066.395,41	121.223.125,21

Handelsrecht

Tel.

8 66 63

GLASEREI

WASCHMANN

Steinbißstraße 7 · 52353 Düren-Echtz (Nähe Kirche)
 Telefon (0 24 21) 8 66 63 · Telefax (0 24 21) 8 23 73
 E-Mail: info@glaserei-waschmann.de
www.glaserei-waschmann.de

- Glasreparaturen
- Isolierglas in Altbaufenster
- Fenster, Türen und Wintergärten
- Abdichtungs- und Versiegelungsarbeiten

Besuchen
Sie unsere
Ausstellung

- Wohndesign in Glas
- Exclusive Spiegel und Glastische
- Sandstrahldekore aus Glas
- Künstlerische Glasgestaltung
- Glastüren und Vitrinen

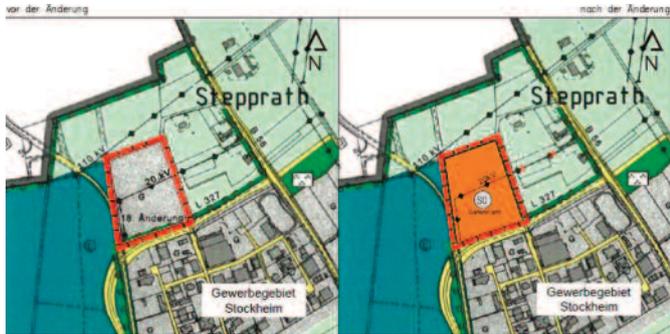


Bekanntmachung der Gemeinde Kreuzau

Der Rat der Gemeinde Kreuzau hat in seiner Sitzung am **24.04.2018** den **34. Änderungsplan zum wirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde Kreuzau** beschlossen.

Ziel der 34. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes ist die Darstellung einer Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung „Gartenmarkt“ im Ortsteil Stockheim. Durch die Flächennutzungsplanänderung wird der Fortbestand eines bestehenden Gartenmarkts planungsrechtlich gesichert. Der Geltungsbereich befindet sich nördlich des Gewerbegebiets Stockheim, an der Landesstraße 327.

Die Abgrenzung des Planbereichs ist aus der nachstehenden Übersichtskarte ersichtlich:



Gemäß § 6 (5) BauGB mache ich hiermit bekannt, dass die Bezirksregierung Köln den **34. Änderungsplan zum wirksamen Flächennutzungsplan** der Gemeinde Kreuzau am 09.11.2018 genehmigt hat.

Die Genehmigung hat folgenden Wortlaut:

Bezirksregierung Köln, 50606 Köln, Köln, den 09.11.2018
- Az.: 35.2.11-20-63/18 -

GENEHMIGUNG

Gemäß § 6 des Baugesetzbuches (BauGB) genehmige ich die vom Rat der Gemeinde Kreuzau am 24.04.2018 beschlossene 34. Änderung des Flächennutzungsplans.

Im Auftrag
gez. Michallik“

Bekanntmachungsanordnung

Die 34. Änderung des Flächennutzungsplanes mit der dazugehörigen Begründung, Umweltbericht sowie der zusammenfassenden Erklärung gemäß § 6 (5) BauGB liegen ab sofort bei der Gemeindeverwaltung Kreuzau, Rathaus, Dezernat II, Abteilung 2.1, Zimmer 353, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Die Dienststunden sind montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, dienstags von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr und donnerstags von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 34. Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 6 (5) BauGB wirksam.

Hinweise:

Gemäß § 215 BauGB „Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften“ in zurzeit geltenden Fassung werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 7 Abs. 6 Satz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein Westfalen - GO NRW - in der derzeit geltenden Fassung gegen die 34. Änderung des Flächennutzungsplanes die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften nach Ablauf eines Jahres nach der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder die 34. Änderung des Flächennutzungsplanes ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde Kreuzau vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Die vorstehende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht.

Kreuzau, den 11.12.2018

Der Bürgermeister

- Ingo Eßer -

Bestätigung

Gem. § 2 Abs. 3 Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 (GV.NRW. S. 516) für sonstige Bekanntmachungen

Hiermit bestätige ich, dass die 34. Änderung des Flächennutzungsplanes dem Beschluss des Rates vom 24.04.2018 entspricht. Gemäß § 2 Abs. 1 und 2 der Bekanntmachungsverordnung wurde geprüft, dass der Beschluss des Rates ordnungsgemäß zustande gekommen ist. Die gesetzlich vorgeschriebene Genehmigung der Bezirksregierung Köln gemäß § 6 BauGB wurde am 09.11.2018 unter dem Aktenzeichen 35.2.11-20-63/18 erteilt.

Sonstige Vorschriften, die vor der öffentlichen Bekanntmachung zu beachten waren, wurden eingehalten.

Kreuzau, den 11.12.2018

Der Bürgermeister

- Ingo Eßer -

Garagen · Tore · Antriebe
Lieferung · Montage · Wartung



TA Hochhaus
Garagentore
Verkaufs- und Montage-Service

Am Wehebach 39
52459 Inden/Altdorf

Telefon (0 24 65) 10 30
Telefax (0 24 65) 10 59



Türen · Tore · Zargen · Antriebe

Duschabtrennungen & Badsanierungen



Besuchen Sie
unsere
Ausstellung!

... aus freude am duschen



www.dusch-point.de

Nickepütz 19 · 52349 DN-Gürzenich
☎ 0 24 21/5 00 20 34-35 · E-Mail: info@dusch-point.de

Bekanntmachung der Gemeinde Kreuzau

1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans F 13, Ortsteil Stockheim, „Sondergebiet Gartenmarkt“

I. Satzungsbeschluss

Der Rat der Gemeinde Kreuzau hat in seiner Sitzung am 18.08.2015 das Verfahren zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans F 13, Ortsteil Stockheim, zur Ausweisung eines Sondergebietes gem. § 11 (3) BauNVO mit der Zweckbestimmung „Gartenmarkt“, gemäß § 2 (1) in Verbindung mit § 1 (8) BauGB nach der zurzeit geltenden Fassung beschlossen.

Die Öffentlichkeit wurde gemäß § 3 (1) BauGB im Rahmen einer Bürgerinformationsveranstaltung am 21.10.2015 im Rathaus Kreuzau über die Ziele und Zwecke der Änderung des Flächennutzungsplans informiert und die Gelegenheit zur Äußerung gegeben. Zudem lag der Planentwurf bei der Gemeindeverwaltung, Rathaus Kreuzau, zur Einsicht aus. Zusätzlich war der Planentwurf auf der Homepage der Gemeinde Kreuzau abrufbar.

Im Rahmen der Offenlage gem. § 3 (2) BauGB lag der Planentwurf vom 28.11.2016 bis 06.01.2017 zu jedermanns Einsicht aus. Die öffentliche Auslegung der Unterlagen wurde am 18.11.2016 öffentlich bekannt gemacht.

Aufgrund von wesentlichen Änderungen am Planentwurf hat der Rat auf seiner Sitzung vom 18.10.2017 die erneute öffentliche Auslegung des Planentwurfs gem. § 4a (3) BauGB beschlossen. Die erneute Offenlage hat i. A. d. § 4a (3) Satz 3 BauGB vom 13.11.2017 bis 27.11.2017 stattgefunden.

Der Rat der Gemeinde Kreuzau hat auf seiner Sitzung am 24.04.2018 den Satzungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans F 13 gefasst.

Die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. F 13, Ortsteil Stockheim, „Gartenmarkt“ erfolgt gem. § 8 (3) BauGB im Parallelverfahren zur 34. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplans der Gemeinde Kreuzau.

Ziele und Zwecke der 1. Änderung des Bebauungsplans F 13

Die vorgenannte Änderung des Bebauungsplans F 13 erfolgt mit dem Ziel der planungsrechtlichen Ausweisung eines sonstigen Sondergebietes gem. § 11 (3) BauNVO zur Errichtung und Betrieb eines „Gartenmarktes“. Das Vorhaben ist i. S. d. § 11 BauNVO als großflächiger Einzelhandel einzustufen. Im Planentwurf wird die maximal zulässige Verkaufsfläche festgesetzt. Bisher weist der Bebauungsplan ein Gewerbegebiet aus.

Abgrenzung des Planbereichs

Der Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplans F 13 liegt im Ortsteil Stockheim, nördlich der Landesstraße 327. Der Planbereich hat sich im Vergleich zum Stand der Offenlage nicht geändert. Er ist aus dem folgenden Übersichtsplan ersichtlich:



Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. F 13, Ortsteil Stockheim, „Gartenmarkt“, tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Der Bebauungsplan liegt ab sofort bei der Gemeindeverwaltung Kreuzau, Rathaus, Abteilung 2.1 – Bauleitplanung, Wirtschaftsförderung, Zimmer 353, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, während der Dienststunden zu jedermanns Einsichtnahme aus.

Die Dienststunden sind montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, dienstags von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

II. Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit gem. § 10 Abs. 3 BauGB öffentlich bekanntgemacht.

Hinweis gem. § 44 Abs. 5 BauGB bezüglich der Geltendmachung von Entschädigungsansprüchen

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie des Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung von Entschädigungsansprüchen wegen eingetretener Vermögensnachteile nach den §§ 39 - 42 BauGB und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Hinweis gem. § 215 Abs. 2 BauGB bezüglich der Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften

Es wird darauf hingewiesen, dass gem. § 215 (1) BauGB unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Hinweis gem. § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) bezüglich der Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GO NRW gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit seiner Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde Kreuzau vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Kreuzau, den 11.12.2018

Der Bürgermeister

- Ingo Eßer -

Bedachungen

Stefan Pütz Dachdeckermeister

- Neubau – Sanierung
- Innenausbau
- Bauklempnerei

Zum Prontzgraben 4
52372 Kreuzau-Boich

Mobil: 0176-29284308

www.bedachungen-puetz.de

Bekanntmachung EINLADUNG

Am Montag, dem **05. Februar 2019**, findet um **19.00 Uhr**, im Rathaus Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau (Raum 232, Besprechungszimmer im 1. OG.), eine öffentliche **Sitzung der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Kreuzau** statt, zu der ich hiermit einlade.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Niederschrift über die letzte Jagdgenossenschaftsversammlung vom 19.06.2017.
3. Erläuterung der Situation nach dem Rückzug der Gemeinde aus den Jagdgenossenschaften.
4. Wahl eines Kassenwarts und dessen Vertreter
5. Wahl von 2 Rechnungsprüfern.
6. Wahl eines Schriftführers und eines stellvertretenden Schriftführers.
7. Wahl eines neuen Beisitzers.
8. Beratung und Beschlussfassung über die Aufwandsentschädigung von Kassenwart und Schriftführer.
9. Beratung und Beschlussfassung über das Einrichten und Führen eines Geschäftskonto.
10. Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrags der Jagdpachtnutzung ab dem Jagdjahr 2018/2019 und der weiteren Zukunft.
 - a) Zeitpunkt der Auszahlung
 - b) Ab welcher Höhe soll ausgezahlt werden.
 - c) Bildung von Rücklagen für Aufwand und unvorhergesehenes.
 - d) Anschaffung von Hard- und Software für die zukünftigen Kassengeschäfte.
11. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Pächter auf Vertragsverlängerung.
12. Verschiedenes.

Die Eigentümer der bejagdbaren Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Kreuzau gehören, werden hierdurch als Jagdgenossen zu dieser Sitzung freundlichst eingeladen.

Es sind nur die in der Versammlung vertretenen Jagdgenossen stimmberechtigt.

Jeder Jagdgenosse kann sich vertreten lassen. Vertreter bedürfen der schriftlichen Vollmacht; in dieser muss die Größe des zu vertretenden Besitzes angegeben sein. Die von einem Bevollmächtigten vertretene eigene Grundfläche zuzüglich der Grundfläche der von ihm vertretenen Jagdgenossen darf 1/3 der Gesamtfläche des Jagdbezirks nicht überschreiten. Außerdem darf der Bevollmächtigte höchstens 5 Jagdgenossen vertreten.

Vollmachten sollen möglichst **30 Minuten vor Beginn** der Versammlung im Tagungsraum abgegeben werden.

Kreuzau, den 09.12.2018

Der Vorsitzende des Jagdvorstandes der Jagdgenossenschaft Kreuzau:

gez.
Walter Henn
-Jagdvorsteher-

Bekanntmachung SATZUNGSÄNDERUNG

von der Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Unteraubach-Bogheim

Ab Montag den 07.01.2019 bis zum 21.01.2019 liegt die Neufassung der Satzung der Jagdgenossenschaft Unteraubach / Bogheim im Zimmer 351 im Rathaus zur Einsicht vor.

Sie kann während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses eingesehen werden.

Öffnungszeiten: Mo - Fr von 08:30 – 12:00 Uhr
Di von 13:30 – 16:00 Uhr
Do von 13:30 – 17:00 Uhr

Kreuzau, den 11. Dezember 2018

Der Vorsitzende des Jagdvorstandes
der Jagdgenossenschaft Unteraubach-Bogheim

gez.
- Franz Josef Künster -



Bekanntmachung der Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH

In ihrer Sitzung vom 12.12.2018 hat die Gesellschafterversammlung der Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH folgende Preiserhöhungen beschlossen:

Der **Verbrauchspreis** wird ab dem 01.01.2019 von bisher netto 1,45 €/m³ auf

netto 1,50 €/m³

festgesetzt.

Der **Grundpreis** für Hauswassermesser aller Nennweiten wird ab dem 01.01.2019 von bisher netto 12,50 €/Monat auf

netto 13,00 €/Monat

festgesetzt.

Der Grundpreis für Verbundwassermesser aller Nennweiten wird ab dem 01.01.2019 von bisher netto 41,20 €/Monat auf

netto 42,85 €/Monat

festgesetzt.

Die Erhöhungen werden bei der Festsetzung der Vorauszahlung des Wassergeldes für das Jahr 2019 berücksichtigt.

Gleichzeitig sind die Ziffern 2 und 3 der Tarife und Preise der Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH zu den „Allgemeinen Tarif- und Geschäftsbedingungen“ anzupassen. Der Wortlaut dieser Änderung ist nachfolgend wiedergegeben.

2. Grundpreis

Der Grundpreis wird monatlich erhoben und nach Anzahl und Art der eingebauten Wasserzähler berechnet.

Der monatliche Grundpreis beträgt bei Hauswassermessern aller Nennweiten **13,00 €** zuzüglich der zurzeit gesetzlich gültigen Umsatzsteuer, bei Verbundwassermessern aller Nennweiten **42,85 €** zuzüglich der zurzeit gesetzlich gültigen Umsatzsteuer. Der Grundpreis ist auch zu entrichten, wenn im Verbrauchszeitraum kein Wasser entnommen wird. Bei der Berechnung des Grundpreises wird der Monat, in dem der Wassermesser erstmalig eingebaut bzw. ausgebaut wird, als voller Monat angerechnet.

3. Verbrauchspreis

Für den durch Wassermesser festgestellten Wasserverbrauch beträgt der zu zahlende Wasserpreis je m³ entnommenen Wassers **1,50 €** zuzüglich der zurzeit gesetzlich gültigen Umsatzsteuer.

Weiterhin wurde durch die Gesellschafterversammlung in der Sitzung vom 12.12.2018 beschlossen, die Fälligkeiten der Abschlagszahlungen zu ergänzen, da diese zurzeit nur auf den 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. festgelegt sind. Dazu wurde eine Änderung der „Ergänzenden Bestimmungen der der Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH“ zu den Tarif- und Geschäftsbedingungen vorgenommen, welche nachfolgend dargestellt ist:



Wir sind umgezogen
An der Windmühle 80
52399 Merzenich
Tel.: 02421-9792111
Fax: 02421-9792112
www.ergotherapie-roggendorf.de

„Ebenso besteht die Möglichkeit, die Abschlagszahlungen monatlich zu entrichten, beginnend mit dem 15.02.. Die weiteren Fälligkeiten werden auf den 15.03., 15.04., 15.05., 15.06., 15.07., 15.08., 15.09., 15.10., 15.11. und 15.12.

festgesetzt und sind auf das Konto der Wasserwerk Concordia Kreuzau einzuzahlen.“

Kreuzau, den 12.12.2018

Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH
Der Geschäftsführer
gez. Dreyling

Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH Urbanusstraße 1, 52372 Kreuzau

Tel.: 02422 / 94 76 200

Fax: 02422 / 94 76 250

Website: www.wasserwerk-concordia.de

E-Mail: info@wasserwerk-concordia.de

Nachruf

Wir trauern um Herrn

Karl-Josef Nolden

-Verdienter Bürger der Gemeinde Kreuzau-
der am 03.12.2018 verstorben ist.

Karl-Josef Nolden hat sich als Kommunalpolitiker 33 Jahre lang ehrenamtlich für das Wohl seiner Mitbürgerinnen und Mitbürger eingesetzt. 1961 bis 1969 war er der Amtsvertretung Drove angehörig. Im Rat der Gemeinde Kreuzau war er von 1969 bis 1994 vertreten. In den vielen Jahren seiner politischen Tätigkeit war er in den verschiedenen Ausschüssen aktiv. Im April 1995 wurde Karl-Josef Nolden zum „Verdienter Bürger“ ernannt.

Rat, Verwaltung und Bevölkerung der Gemeinde Kreuzau bekunden dem Verstorbenen Respekt, Dank und Anerkennung für seinen Einsatz für die Bürgerinnen und Bürger.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Gemeinde Kreuzau

-Ingo Eßer-
Bürgermeister

Gemeinde
KREUZAU



Bei der Gemeinde Kreuzau ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

Beschäftigten als
Raumpfleger/Raumpflegerin
zu besetzen.

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von derzeit 15 Stunden.

Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 2 TVöD.

Ende der Bewerbungsfrist: 28.12.2018

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Kreuzau www.kreuzau.de.

Gemeinde
KREUZAU



Bei der Gemeinde Kreuzau ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

Mitarbeiters/in für die Bereiche Städtebauförderung
(„Masterplan Zentralort Kreuzau“) und Bauleitplanung
zu besetzen.

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von

derzeit 39 Stunden.

Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 10 TVöD.

Ende der Bewerbungsfrist: 15.01.2019

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Kreuzau www.kreuzau.de.

WERBUNG... die anzieht!

Wir bedrucken Ihre Firmen-/Vereins-Textilie!

Zum Beispiel:

Poloshirt, Premium-Qualität, 100% Baumwolle mit Knopfleiste,
inkl. 1-farbiger Druck, Brustemblem und großflächiger Rückendruck im
Flock- oder Flexverfahren

1-24 Stk. = € 15,95 je Shirt netto
Normales T-Shirt bei gleicher Qualität 1-10 Stk. = € 12,99 je Shirt netto
Normales T-Shirt bei gleicher Qualität ab 11-24 Stk. = € 9,99 je Shirt netto

25-50 Stk. = € 14,50 je Shirt netto
Normales T-Shirt bei gleicher Qualität 25-50 Stk. = € 8,50 je Shirt netto

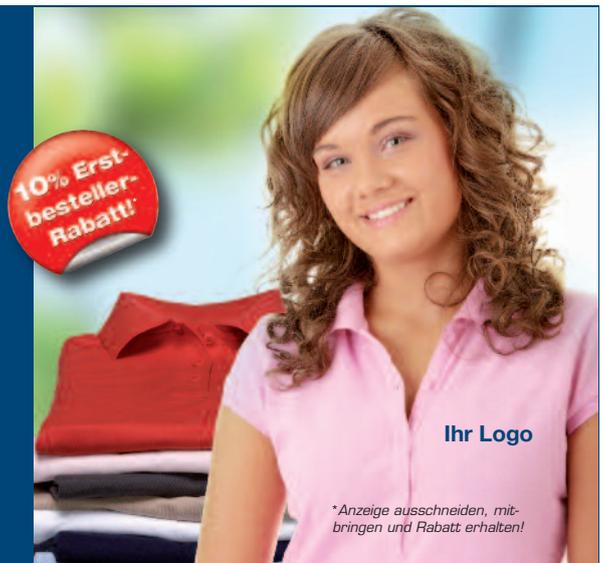
ab 51 Stk. = € 14,00 je Shirt netto
Normales T-Shirt bei gleicher Qualität ab 51 Stk. = € 7,99 je Shirt netto



Am Roßpfad 8
52399 Merzenich (Girbelsrath)

Tel. (0 24 21) 95 24 79-0
Fax (0 24 21) 97 24 01 - 730 11

info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de



*Anzeige ausschneiden, mitbringen und Rabatt erhalten!



Weihnachts- und Neujahrsgruß 2018/19

von Bürgermeister Ingo Eßer



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, was fällt Ihnen als Erstes ein, wenn Sie das Jahr 2018 vor Ihrem geistigen Auge Revue passieren lassen? Wahrscheinlich ein Reigen aus – hoffentlich vielen – fröhlichen und wohl auch leidvollen Ereignissen aus Privatem und Öffentlichem. Das reicht von der Geburt eines Kindes im Familienkreis bis zum Abschied von einem geliebten Menschen.

Vielleicht kommt Ihnen der wenig weltmeisterliche Auftritt unserer Fußballnationalmannschaft bei der WM in Russland in den Sinn. Um Klassen besser war da Angelique Kerber, die als erste deutsche Tennisspielerin nach Steffi Graf in Wimbledon den Titel holte. Und sicherlich treibt Ihnen das Stichwort „Hitze-Sommer“ noch einmal Schweißperlen auf die Stirn. Was bleibt noch?

Vielleicht haben Sie die großen Infrastrukturpannen dieses Jahres vor Augen. Z. B. der dramatische Brückeneinsturz im italienischen Genua. Oder die Autobahnbrückenvollsperrung für LKW's über den Rhein bei Leverkusen. Oder noch anschaulicher, weil gar nicht weit weg: der gravierende Kanalschaden in der Renkerstraße in Lendersdorf. Es sind diese extremen Beispiele, die uns drastisch vor

Augen führen, wie wichtig die rechtzeitige Aufrechterhaltung und laufende Unterhaltung unserer Infrastruktur ist.

Aus diesem Grund hat der Kreuzauer Gemeinderat in diesem Jahr beschlossen, künftig wieder jährlich in die regelmäßige Straßenunterhaltung zu investieren, um bei den Gemeindestraßen noch größere Schäden zu vermeiden und um die Verkehrsinfrastruktur in und zwischen den Ortsteilen aufrecht zu erhalten. Aus diesem Grund investiert das Wasserwerk Concordia in eine Rohrnetzenerneuerung, um jedes Jahr mehrere Kilometer teilweise 50-60 Jahre alte gusseiserne Wasserrohre zu erneuern, damit die Frischwasserversorgung gewährleistet bleibt. Aus diesem Grund wird im gesamten Gemeindegebiet die Breitbandversorgung, sprich: die Internetverbindung verbessert. Das alles sind Entwicklungen, die Kreuzau für die Zukunft stark machen.

Mir ist bewusst, dass die Vielzahl an Baustellen einen manches Mal in die Nähe der Verzweiflung bringen kann. Jedoch bitte ich um Ihr Verständnis für solche Maßnahmen und um Nachsicht, falls Sie einmal persönlich hiervon betroffen sein sollten. Alle Maßnahmen haben letztlich nur ein Ziel: die hohe Lebensqualität unserer Gemeinde dauerhaft zu bewahren.

Eine meiner erfreulichen Begebenheiten dieses Jahres ist erst wenige Wochen her. Aus den Händen der Regierungpräsidentin in Köln erhielt ich dabei einen von der Gemeinde Kreuzau lang ersehnten Bewilligungsbescheid. Kreuzau ist mit seinem Masterplan in das Städtebauförderprogramm von Bund und Land aufgenommen worden und kann in den kommenden Jahren mit millionenschwerer finanzieller Unterstützung rechnen, um Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung und Aufwertung der Aufenthaltsqualität im Zentralort umzusetzen. Stärkung des Einzelhandels, Belebung des Wohnungsmarktes, Verkehrsflussverbesserung, bessere Naherholungsmöglichkeiten und lang ersehnte Brachflächenentwicklung gehen damit einher. Hiervon werden letztlich alle Ortsteile profitieren können, denn für eine Landgemeinde wie Kreuzau mit 14 Ortsteilen ist es wichtig ein starkes Unterzentrum zu haben, an dem zentrale Einrichtungen vorgehalten werden. Hierzu zählen die optimale Nahversorgungssituation, die gute ärztliche und medizinische Versorgung, Bildungseinrichtungen wie Kindergärten und Schulen, insbesondere weiterführende Schulen sowie ein breites Kulturangebot. Gemeinden unterliegen einem stetigen Wandel und es gilt, diesen Wandel aktiv anzugehen.

Ergänzt werden diese Zukunftsmaßnahmen um die in diesem Jahr durch die Gemeinde verlängerte interkommunale Gewerbeflächenentwicklung mit der Stadt Düren an der B56, wodurch wohnortnah Arbeitsplätze erhalten und geschaffen werden können. Ebenso hat der Gemeinderat die Weichen für die künftige Siedlungsflächenentwicklung gestellt und den Weg für neue Baugebietsausweisungen frei gemacht, womit die große Nachfrage nach Wohnraum und Bauplätzen befriedigt werden soll.

Eine durch den Kreis Düren in Auftrag gegebene Familienbefragung hatte kürzlich zum Ergebnis, dass 78 % der befragten Familien „sehr gerne“ und 22 % „gerne“ in der Gemeinde Kreuzau leben – der absolute Spitzenwert im Kreis Düren! Das ist Ausdruck von Lebens- und Wohnqualität, die es zu erhalten und fortzuentwickeln lohnt und auf die man stolz sein kann.

Ausdruck des positiven Lebensgefühls ist auch das hohe Maß an Bürgerbeteiligung und Bürgerengagement in unserer Gemeinde. Viele Bürgerinnen und Bürger engagieren sich für ihre Mitmenschen oder das Gemeinwohl. Sie leisten Nachbarschaftshilfe und kümmern sich um Bedürftige, sie sorgen für ein lebendiges Vereinsleben oder machen sich für die Umwelt stark, sie gehen zur freiwilligen Feuerwehr oder zu einer Hilfsorganisation. Herzlichen Dank und bleiben Sie weiter so aktiv. Es ist mit Ihr Verdienst, dass ich mir beim Blick in die Zukunft unserer Heimatgemeinde keine Sorgen mache.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen schöne Feiertage sowie ein gutes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

Ihr

- Bürgermeister -

INFORMATIONEN

der Gemeinde Kreuzau, mitgeteilt von Bürgermeister Ingo Eßer

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

am 11.12.2018 hat die 29. Sitzung des Rates der Gemeinde Kreuzau in dieser Legislaturperiode und die letzte Sitzung des Jahres 2018 stattgefunden.

Über die einzelnen Tagesordnungspunkte informiere ich Sie nachstehend wie folgt:

Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Kreuzau für das Haushaltsjahr 2017 und Erteilung der Entlastung für den Bürgermeister

Der Entwurf des Jahresabschlusses der Gemeinde Kreuzau für das Haushaltsjahr 2017 wurde dem Rat in seiner Sitzung am 09.07.2018 zugeleitet. Nach den gesetzlichen Vorschriften wurde dieser Jahresabschluss als dann von einem Wirtschaftsprüfer geprüft. Dieser geprüfte Jahresabschluss wurde dem Rechnungsprüfungs- und Wahlprüfungsausschuss der Gemeinde Kreuzau zur Beschlussempfehlung vorgelegt. Der Fachausschuss hat den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen sowie Anhang unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes der Gemeinde Kreuzau – ausführlich geprüft und dem Rat eine einstimmige Beschlussempfehlung unterbreitet. Diese Beschlussempfehlung wurde nunmehr einstimmig vom Rat wie folgt verabschiedet:

- Der Rat nimmt den vom beauftragten Wirtschaftsprüfer erstellten und vom Rechnungsprüfungs- und Wahlprüfungsausschuss in seiner Sitzung am 15.11.2018 gemäß § 96 GO NRW übernommenen Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2017 zur Kenntnis.
- Der Jahresabschluss 2017 wird festgestellt. Die Deckung des Jahresfehlbetrages von 2.722.721,04 € erfolgt aus der allgemeinen Rücklage.
- Dem Bürgermeister wird gemäß § 96 GO NRW Entlastung erteilt.

Da ich in diesem Punkt nach den Vorschriften der GO NRW befangen war, wurde die Sitzung von meinem 1. Stellvertreter, Herrn Hermann-Josef Schmitz, geleitet. Nach erfolgter Entlastung habe ich mich auch im Namen meiner Mitarbeiter für das ausgesprochene Vertrauen bei den Damen und Herren des Rates bedankt.

Im Vergleich zum ursprünglich veranschlagten Fehlbedarf für 2017 in Höhe von 3.528.700 € hat sich eine Verbesserung von rd. 806.000 € ergeben. Die Bilanzunterlagen werden als Bekanntmachung in diesem Amtsblatt veröffentlicht.

Umbesetzungen in Ausschüssen

Mit Antrag vom 20.11.2018 beantragt die CDU-Fraktion folgende Umbesetzungen in Ausschüssen vorzunehmen.

Ausschuss	Bisher	Neu
Umweltausschuss	Petran, Franz sachkundiger Bürger	Prof. Reuter, Wolfdieter sachkundiger Bürger
Umweltausschuss Stellv. Mitglied	Prof. Reuter, Wolfdieter sachkundiger Bürger	Schmitz, Birgit sachkundige Bürgerin
Kulturausschuss	N.N. sachkundiger Bürger	Schmeide, Gerold sachkundiger Bürger

Der Rat hat diesem Antrag einstimmig entsprochen.

Feuerwehrangelegenheiten

hier: Anpassung der Aufwandsentschädigung für Sonderfunktionen der Freiwilligen Feuerwehr, der Aus- und Fortbildungskosten und der Reise- und Fahrtkosten

Im Gesetz zur Neuregelung des Brandschutzes, der Hilfeleistung und des Katastrophenschutzes (BHKG) ist geregelt, dass ehrenamtliche Angehörige der Feuerwehr, die regelmäßig über das übliche Maß hinaus Feuerwehrdienst leisten, anstelle eines Auslagensatzes eine Aufwandsentschädigung von der Gemeinde erhalten können.

Gemäß § 12 Abs. 7 Satz 6 BHKG erfolgt die örtliche Bestimmung der Höhe der Aufwandsentschädigung für kommunale Funktionsträger in Orientierung an den Bestimmungen der Entschädigungsverordnung für Mitglieder kommunaler Vertretungen und Ausschüsse und wird vom jeweiligen Dienstherrn festgesetzt. Ein verbindlicher Maßstab ist nicht vorgegeben. Es obliegt der jeweiligen Gemeinde,

im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung die Höhe der Aufwandsentschädigung zu beschließen.

Ein im Arbeitskreis Feuerwehr - der sich aus Vertretern von Verwaltung, Politik und Feuerwehr zusammensetzt - beratener und hieraus abgeleiteter Vorschlag für die Anpassung hat bei der Beratung und Beschlussfassung durch den Rat einstimmig Zustimmung erfahren, so dass finanzielle Mittel in Höhe von 73.000 € (bisher knapp 30.000 €) in den Haushalt 2019 eingestellt werden. Gezahlt werden zukünftig in unterschiedlicher Höhe gestaffelte Aufwandsentschädigungen für die Übernahme von Funktionen innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr Kreuzau. Für Ausbilder ist eine Entschädigung in Höhe von 11,50 EUR je Stunde festgelegt worden. Neu hinzugekommen ist für aktive Feuerwehrleute eine Pauschale je Einsatz von derzeit 20,30 EUR.

Der Gemeinderat Kreuzau will mit dieser Maßnahme eine deutliche Wertschätzung des Ehrenamtes innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr zum Ausdruck bringen. Zum anderen soll hiermit die Bereitschaft zur Übernahme von zusätzlichen Aufgaben im Führungsbereich als auch in der Mannschaft angemessen honoriert werden.

Anregung gemäß § 24 GO NRW; Starkregenereignis vom 23.09.2018

Infolge eines regionalen Starkregenereignisses am 23.09.2018 kam es im Hauptort Kreuzau in einzelnen Häusern zu Kellerüberflutungen, ausgelöst durch Rückstau im Abwasserkanalsystem.

Durch Anwohner der betroffenen Straße „Auf der Tuchbleiche“ in Kreuzau wurde mit Schreiben vom 10.10.2018 um Beratung und Beschlussfassung gebeten, was die Gemeinde unternehmen wird, um solche Schadensereignisse künftig zu verhindern.

Nach Informationen der Feuerwehr ist in insgesamt 26 Keller Schmutzwasser über die Kanalhausanschlüsse eingedrungen. Laut Informationen des Wasserverbandes Eifel-Rur (WVER) handelte es sich um ein einmal in fünf Jahren auftretendes Abflussereignis.

Eine verstärkte hydraulische Belastung des Schmutzwassersammlers bei Starkregen kann dadurch erklärt werden, dass auch Mischwasser-netzte (somit auch Regenwasser) an den Schmutzwassersammler angeschlossen sind.

Es wurde festgestellt, dass der Schmutzwassersammler des WVER an allen betroffenen Kellern direkt vorbeiläuft, darunter die Straßen „Auf der Tuchbleiche“ und „Kreuzstraße“. Insofern wird verwaltungsseitig ausgeschlossen, dass für die Feuerwehreinsätze die kommunalen Abwasserkanäle entscheidend waren.

Zum Teil sind einige Kanalhausanschlüsse direkt an den Schmutzwassersammler des WVER angeschlossen.

Bereits am 26.09.2018 hat ein erstes Gespräch mit dem zuständigen Ingenieur des Wasserverbandes Eifel-Rur bzgl. des Abflussereignisses stattgefunden. Seitens des Wasserverbandes Eifel-Rur wurde eine ausführliche Überprüfung bzw. Berechnung des Abflussereignisses in Zusammenarbeit mit der Verwaltung zugesagt.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich jeder Grundstückseigentümer nach § 13 Abs. 3 der Abwasserbeseitigungssatzung der Gemeinde Kreuzau vom 03.02.2010 gegen einen Rückstau aus dem öffentlichen Kanal selbst schützen muss. Nach Kenntnis der Verwaltung sind in den betroffenen Häusern entsprechende Rückstausicherungen nicht vorhanden oder nicht funktionstüchtig gewesen. Endgültige Erkenntnisse zum Schadensereignis liegen bis heute nicht vor, die Verwaltung bleibt diesbezüglich mit dem WVER in Kontakt. Der Rat hat einstimmig beschlossen, den Antrag nach § 24 GO NRW zur Kenntnis zu nehmen und die betroffenen Anwohner über das abschließende Ergebnis der Ermittlungen zu informieren und nochmals auf die Vorgaben des § 13 Abs. 3 der Abwasserbeseitigungssatzung der Gemeinde Kreuzau hinzuweisen.

4. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Kreuzau;

hier: Zusatzbezeichnung zum Ortsnamen gemäß Genehmigungen des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW (MHKBG) vom 25.07.2018 und 27.09.2018

Mit Bürgerantrag gem. § 24 GO NRW vom 11.02.2018 hatte die KG „Ahle Schlupp“ 1880 Kreuzau e.V. beantragt, die fünf Ortseingangsschilder des Ortsteils Kreuzau mit der Zusatzbezeichnung „Krözau“ zu versehen. Der Rat hat in seiner Sitzung vom 24.04.2018 beschlossen, beim zuständigen Landesministerium die Führung einer amtlichen Zusatzbezeichnung „Krözau“ zu beantragen. Die Genehmigung ist bei der Verwaltung am 16.11.2018 eingegangen.

Der Austausch der fünf Ortseingangsschilder wird in den nächsten

Wochen erfolgen. An dieser Stelle möchte ich darauf hinweisen, dass die Kosten der Neubeschilderung durch den antragstellenden Verein übernommen werden.

Gemäß den Vorgaben des MHKGB ist durch die genehmigte Zusatzbezeichnung gemäß § 13 Abs. 3 GO NRW die Hauptsatzung entsprechend zu ergänzen.

Der Rat ist der entsprechenden Beschlussempfehlung zur Ergänzung des § 1 der Hauptsatzung der Gemeinde Kreuzau gefolgt.

Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet. Hier: Antrag der CDU-Fraktion

Die CDU-Fraktion hat mit Schreiben vom 24.09.2018 den Antrag gestellt, im Rahmen des Landesförderprogramms „Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet.“ Vergabekriterien für den Bereich des Heimat-Preises vorzulegen und für die übrigen Förderbereiche Konzeptionen zu erstellen, wie die Förderoptionen genutzt werden können. Der Rat hat diesem Antrag zugestimmt.

Einen gesonderten Bericht zur allgemeinen Information finden Sie in dieser Ausgabe des Amtsblattes abgedruckt.

Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen an der denkmalgeschützten Kreuzigungsgruppe im Ortsteil Stockheim

Im Ortsteil Stockheim befindet sich an der Straßenecke Andreasstr./Kreuzauer Str. eine Kreuzigungsgruppe. Diese ist als Baudenkmal in die Denkmalliste der Gemeinde Kreuzau eingetragen und unterliegt dem Denkmalschutz gem. Denkmalschutzgesetz NRW (DSchG).

Die Kreuzigungsgruppe datiert aus dem Jahr 1770 und aus Bundsandstein hergestellt. Aufgrund des witterungsbedingten Zustandes ist eine Restauration dringend erforderlich.

Der Rat hat einstimmig beschlossen, die Restauration der Kreuzigungsgruppe durchzuführen. Die Kosten werden sich auf rd. 9.000 € belaufen.

Forstwirtschaftsplan 2019 für den Gemeinewald Kreuzau

Der Landesbetrieb Wald und Holz NRW, Regionalforstamt Rureifel-Jülicher Börde, Forstbetriebsbezirk Kleinhau, Hürtgenwald, hat den Wirtschaftsplan über Maßnahmen im Gemeinewald Kreuzau für das Forstwirtschaftsjahr 2019 vorgelegt.

Der Rat hat einstimmig dem Forstwirtschaftsplan 2019 für den Gemeinewald Kreuzau zugestimmt.

Fortschreibung Spielplatzkonzept Gemeinde Kreuzau

Die Spielplatzsituation in Kreuzau war auch Bestandteil der Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW (gpaNRW) im Jahr 2017. Die gpaNRW hat in ihrem Prüfbericht folgende Empfehlung ausgesprochen: „Die Gemeinde Kreuzau sollte eine Spielflächenanalyse und -planung erstellen. Diese Planung sollte das veränderte Freizeitverhalten der Nutzer und die demographischen Veränderungen berücksichtigen. Die Spielflächenanalyse sollte auch eine Investitionsplanung enthalten“

Auf Bitten der zuständigen Fachausschüsse wurde das vorhandene Spielplatzkonzept fortgeschrieben und über die aktuelle Situation berichtet.

Der Bericht über die Spielplatzsituation wurde vom Rat zunächst zur Kenntnis genommen und der Ausschuss für Soziales und demographischen Wandel darum gebeten, gemeinsam mit der Verwaltung im Frühjahr ein angepasstes Spielplatzkonzept vorzubereiten, dass dem Rat zur abschließenden Entscheidung vorgelegt wird.

Neubau des Feuerwehrgerätehauses Boich

Intensiv befassten sich seit längerer Zeit die Fachausschüsse mit der Thematik zum erforderlichen Neubau des Feuerwehrgerätehauses (FWGH) im Ortsteil Boich. Zudem hat der geltende Brandschutzbedarfsplan die Notwendigkeit zum Neubau zwecks Aufrechterhaltung des Brandschutzes im Gemeindegebiet, sowie Standort und Löschgruppenstruktur bestätigt. Das bestehende FWGH bietet keinen ausreichenden Platz für die beiden Fahrzeuge (Mannschaftstransportfahrzeug und Löschfahrzeug). Direkt neben den Fahrzeugen befinden sich Werkbänke, Umkleidebänke etc., was nicht den geltenden Standards entspricht. Zudem sind keine getrennten Umkleide- und Waschräume für Männer und Frauen vorhanden. Bautechnisch vorliegende Mängel schließen eine weitere Nutzung des bestehenden Gebäudes aus. Seitens der Verwaltung wurden mehrere Vorschläge aufgezeigt, den Neubau am derzeitigen Standort zu realisieren. Ein alternatives Grundstück steht der Gemeinde nicht zur Verfügung. Mit deutlichem Mehrheitsbeschluss ist der Weg für den

Neubau nunmehr frei. Die geschätzten Kosten für den Abriss und den Neubau belaufen sich auf ca. 730.000 €.

Integriertes Handlungskonzept für den Zentralort Kreuzau; hier: Antrag auf Gewährung einer Zuwendung im Rahmen des Städtebauförderprogramms Programmjahr 2019

Masterplan – unter diesem Schlagwort ist das Integrierte Handlungskonzept für den Zentralort Kreuzau wohl eher bekannt. Der erste Bewilligungsbescheid über 516.000 € wurde mir von Regierungspräsidentin Gisela Walsken am 28.11.2018 übergeben. Nunmehr gilt es, alle weiteren Planungen in der Politik abzustimmen und den Masterplan nach vorne zu bringen. Insgesamt hat die Gemeinde Kreuzau ca. 6,4 Mio. € zuwendungsfähige Ausgaben für die nächsten 6 Jahre beantragt. Mit dem nun erfolgten einstimmigen Beschluss des Rates wurde die Verwaltung beauftragt, den Antrag für das Programmjahr 2019 mit den vorgesehenen Maßnahmen bei der Bezirksregierung Köln einzureichen. Dies wird in den kommenden Tagen erfolgen. Ein ausführlicher Bericht wird Sie in einem der kommenden Amtsblätter über konkrete Maßnahmen informieren. Informationen mit regelmäßigen Aktualisierungen erhalten Sie auch hier: <https://www.kreuzau.de/masterplan>

Gewährung eines Pflegekostenzuschusses für den Trainingsplatz in Boich und eines Inflationsausgleiches auf Pflegekostenzuschüsse; hier: Antrag der Spielvereinigung 1909 Boich/Thum e.V.

Die Spielvereinigung 1909 Boich/Thum e.V. hat nach der durch den Rat beschlossenen Aufgabe des Rasenplatzes in Thum den Antrag gestellt, einen zusätzlichen Pflegekostenzuschuss zur Pflege des Trainingsplatzes in Boich zu zahlen sowie den aktuellen Pflegekostenzuschuss für den Rasenplatz in Boich in Höhe des Inflationsausgleiches anzupassen

Der Rat hat die Anträge des Vereins abgelehnt mit der Begründung, dass ansonsten auch alle anderen bestehenden Pflegekostenzuschüsse angepasst werden müssten. Dies ist aber aus haushaltsrechtlichen Gründen nicht möglich.

Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen über die überörtliche Prüfung der Gemeinde Kreuzau;

Hier: Teilbericht Sport- und Spielplätze

Die Gemeindeprüfungsanstalt NRW hat in ihrem über die Prüfung der Gemeinde Kreuzau festgestellt, dass im Gemeindegebiet insgesamt ein Überangebot von fünf Sportplätzen besteht und vorgeschlagen, den Sportplatz in Üdingen zu verkaufen und dort ein Baugebiet zu entwickeln. In der Folge wurde ebenfalls geprüft, ob nicht auch der Sportplatz in Untermaubach mit in die Überlegungen einbezogen werden muss.

Nach intensiven Beratungen in den Fachausschüssen ist der Rat einstimmig zu dem Ergebnis gekommen, dass man den beiden ortsansässigen Vereinen nicht die Möglichkeit zur Durchführung ihrer Aktivitäten entziehen will. Zudem steht ein möglicher monetärer Vorteil in keinem vertretbaren Verhältnis zu einem eventuell entstehenden gesellschaftspolitischen Schaden. Auf den Verkauf des Sportplatzes Üdingen soll verzichtet werden. Der bestehende Pachtvertrag mit dem FC Fortuna Maubach soll vorzeitig verlängert werden.

Haushaltssatzung mit Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Kreuzau für das Haushaltsjahr 2019 verabschiedet

Der Haushaltsentwurf 2019 wurde von mir in der Ratssitzung am 09.10.2018 eingebracht. Im Laufe der folgenden Wochen haben zahlreiche Fraktionsberatungen stattgefunden. In dieser Ratssitzung stand nunmehr die Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltssicherungskonzept zur Beratung an. Die Haushaltssatzung mit Haushaltssicherungskonzept wurde einstimmig bei 16 Enthaltungen verabschiedet. Nähere Informationen zum Haushalt 2019 werden in der Januar-Ausgabe 2019 dieses Amtsblattes veröffentlicht.

Gründung der „Gemeindeentwicklungs- und Dienstleistungsgesellschaft“ der Gemeinde Kreuzau (GDK)

Der Gemeinderat hatte bereits im Juli d.J. die Gründung einer Gemeindeentwicklungs- und Dienstleistungsgesellschaft in der privatrechtlichen Rechtsform einer GmbH beschlossen und um Vorbereitung eines Gesellschaftervertrages gebeten. Nach entsprechenden Vorgesprächen mit z.B. Notar, Wirtschaftsprüfer, Kommunalaufsicht, Kreditinstitut und Kommunalagentur konnte ich dem Gemeinderat einen Entwurf zur Abstimmung vorlegen, der nunmehr einstimmig beschlossen wurde.

Nach erfolgter Gesellschaftsgründung und Arbeitsaufnahme werde ich Sie an dieser Stelle über Gegenstand und Ziel der Gesellschaft näher informieren.

Fundgegenstände Gemeinde Kreuzau 01.10.2018 bis 11.11.2018

Lfd.-Nr.:	Fundanzeige	Fundgegenstand	Beschreibung	Fundort
119/2018	02.10.18	Gürteltasch mit Inhalt	Farbe: schwarz	Winden, Nähe Eifelblick Hemgenberg
122/2018	15.10.18	Sonnenbrille	im Etui	Kreuzau, Im Kämpchen
123/2018	18.10.18	Geldbetrag		Kreuzau, Hauptstraße
124/2018	22.10.18	Autoschlüssel	von Mercedes-Benz	unbekannt
125/2018	22.10.18	Sparkassenkarte		unbekannt
126/2018	22.10.18	schwarzes Mäppchen	mit SB-Ausweis	unbekannt
127/2018	22.10.18	Portemonnaie	weinrot	unbekannt
128/2018	22.10.18	Armbanduhr	von Quartz	Wald zw. Lev´ und Üdingen
130/2018	23.10.18	Einzel Schlüssel	mit orangem Anhänger	Kreuzau, Hauptstraße 72
131/2018	02.11.18	Schlüsselbund	11 Schlüssel an Schlüsselring mit Anhängern	Kreuzau, Hauptstraße Stadion
132/2018	05.11.18	Schlüsselbund	7 Schlüssel	Kreuzau, Dürener Straße
134/2018	08.11.18	Damenpullover	schwarz	Kreuzau, Bahnhof
139/2018	26.11.18	Brille	Damenbrille weinrot	Kreuzau, Festhalle
140/2018	30.11.18	Ring	goldfarben	Winden, FW-Haus
141/2018	03.12.18	Damenfahrrad	schwarz	Stockheim, Engelsweidchen
142/2018	05.12.18	Lesebrille	grauer Rahmen aus Kunststoff	Kreuzau, Hauptstraße 46
143/2018	06.12.18	Einzel Schlüssel	mit Schlüssel mäppchen	Kreuzau, Schulstraße, Brücke
144/2018	10.12.18	Schlüssel	2 Schlüssel an Ring	Obermaubach

Rechte an den vorbezeichneten Fundsachen sind geltend zu machen bei der Gemeinde Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Zimmer 101, Tel.-Nr.: 02422/507-101, E-Mail: C.Kubat@Kreuzau.de

Öffnungszeiten des Rathauses

Zu den Weihnachtsfeiertagen und zum Jahreswechsel gelten für das Rathaus Kreuzau folgende Öffnungszeiten:

Am 24. Dezember 2018 und am 31. Dezember 2018 bleibt das Rathaus geschlossen.

Am 27. Dezember 2018 und am 28. Dezember 2018 ist das Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten besetzt.

Der Bürgermeister
-Ingo Eßer-

vorbildliches Engagement einen Geldpreis (250 €) und eine Urkunde. Die Bewerbung kann durch einen Vordruck (Word-Dokument) erfolgen, der auf der Webseite des Kreises Düren unter www.kreis-dueren.de/ehrenpreis zur Verfügung gestellt wird. Dieser soll nach dem Ausfüllen in Papierform oder per E-Mail an die unten genannte Kontaktperson übersandt werden.

Bei formlosen Bewerbungen sind folgende Angaben erforderlich:

- Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail Adresse der/des Vorschlagenden
- Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail Adresse der/des zu Ehrenden (Person/Gruppe/Verein/Institution)
- Ausführliche Darstellung der ehrenamtlichen Tätigkeit der/des zu Ehrenden

Vorschläge für den Ehrenpreis für Soziales Engagement und den INDELAND-Preis werden erbeten an den

Landrat des Kreises Düren
Stabsstelle für Kreistagsangelegenheiten und Kultur
52348 Düren
Tel. 02421/22-2338; Fax: 02421/22-1474
E-Mail: h.hillebrandt@kreis-dueren.de

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Hillebrandt unter der o.a. Telefonnummer gerne zur Verfügung.

Der Generationenbeauftragte informiert:

Bis zum 08. März 2019 um Ehrenpreise für Soziales Engagement und den INDELAND-Preis 2019 bewerben

Der Kreis Düren verleiht 2019 zum 19. Mal Ehrenpreise für Soziales Engagement.

Geehrt werden Einzelpersonen, Gruppen oder Vereine, die sich ehrenamtlich/unentgeltlich über einen längeren Zeitraum vorbildlich im sozialen Bereich engagiert haben, etwa für Senioren, ausländische Mitmenschen, für Kinder und Jugendliche oder für kranke oder behinderte Menschen. Geehrt werden kann jedoch nur, wer dazu vorgeschlagen wird. Und das kann jeder.

Bis zum 08. März 2019 nimmt der Kreis Düren schriftliche Vorschläge entgegen, die ausführlich begründet sein müssen.

In Ausnahmefällen können auch herausragende Einzeltaten gewürdigt werden.

Im Rahmen der Ehrenpreisverleihung für Soziales Engagement wird darüber hinaus der INDELAND-Preis ausgelobt. Mit diesem Preis werden Einzelpersonen, Gruppen oder Vereine geehrt, die sich einmalig vorbildlich ehrenamtlich/unentgeltlich im Indeland im sozialen Bereich engagiert haben.

Die Auswahl der einzelnen Ehrenpreisträger trifft eine aus dem Landrat und Vertretern der Kreistagsfraktionen bestehende unabhängige Jury. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Preisverleihung findet am 22. Mai 2019 in der Festhalle Kreuzau statt. Im Rahmen der offiziellen Feierstunde werden die einzelnen Ehrenpreisträger durch den Landrat bzw. Vertreter der Entwicklungsgesellschaft indeland mbH geehrt und erhalten als Dankeschön für ihr

Wir danken unseren Kunden für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen Lesern unserer Medien frohe Weihnachten sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2019!



Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich
Tel.: (0 24 21) 7 39 12 · Fax: 730 11
info@porschen-bergsch.de



Der Generationenbeauftragte informiert:

Gesetzliche Betreuung und Vorsorgevollmachten - die neuen Beratungstermine sind da -

Die Betreuungsstelle des Kreises Düren bietet weiterhin regelmäßige Sprechstunden zur gesetzlichen Betreuung, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügung in den Räumlichkeiten des Kreuzauer Rathauses an.

Stefan Schnee, Mitarbeiter der Betreuungsstelle des Kreises Düren berät Sie dazu und zu allen Fragen rund um die gesetzliche Betreuung. Dies erfolgt vertraulich, neutral und kostenlos.

Folgende halbstündliche Beratungstermine stehen Ihnen in der Zeit von 10 bis 12 Uhr zur Verfügung:

- **Donnerstag, 17.01.2019**
- **Donnerstag, 14.03.2019**
- **Donnerstag, 02.05.2019 (Beratung im kleinen Sitzungssaal)**
- **Donnerstag, 04.07.2019**
- **Donnerstag, 22.08.2019**
- **Donnerstag, 31.10.2019**

Beratungsort: Rathaus Kreuzau, Bahnhofstr 7, 52372 Kreuzau, 1. OG, Zimmer 232

Nehmen Sie das Angebot wahr, denn einige formale Besonderheiten gilt es bei der Vorsorge zu beachten.

Anmeldung erbeten an:

Günter Schmitz, Telefon: 02422/507-126 oder per Email: g.schmitz@kreuzau.de

St. Martins Lichterfest in der Villa Sonnenschein

In diesem Jahr gab es einen komplett neuen Martinsabend in der „Villa Sonnenschein“ in Obermaubach.



Unsere Kinder mit ihren Familien und das Team der Kindertageseinrichtung konnten sich auf ein großes St. Martins Lichterfest freuen. Ausschlagend für die Umsetzung waren die Kinder selbst. Wir haben in vielen Gesprächen mit den Kindern herausfinden können, was den Kindern gefällt und woran sie Freude haben könnten. Für die Kinder sind viele Lichter ein absolutes Highlight und die vertraute Umgebung der Villa Sonnenschein machte den Gesamteindruck komplett. Getroffen haben sich die Kinder, Eltern, Großeltern und Erzieher am Parkplatz an der Staumauer.

Von dort aus ging der Weg über die Staumauer in Richtung ehemaliger Sportplatz, wo auf einer Wiese das Martinsfeuer entzündet wurde.

Unter der musikalischen Begleitung eines Akkordeon-Spielers haben wir am Feuer Martinslieder gesungen und uns danach auf den Weg zum Kindergarten gemacht.

Hier begannen alle Augen zu strahlen. Die komplette „Villa Sonnenschein“ hat sich samt Außengelände in ein Lichtermeer verwandelt.

Die Kinder waren außer sich vor Begeisterung.

Nachdem sich alle auf dem Außengelände versammelt hatten, gaben die Vorschulkinder ein kleines Gedicht und ein Lied über den St. Martin zum Besten.

Anschließend gab es für Kinder und die Angehörigen eine ordentliche Stärkung. Für die Kinder gab es warmen Kakao und leckere Würstchen. Die Eltern und Großeltern konnten bei einem warmen Glühwein den Abend ausklingen lassen.

Die Weckmänner wurden in diesem Jahr von der Leitung ausgeteilt – somit gab es für die Kinder einfach eine St. Martina.

Es war insgesamt ein schöner Abend, der bei allen super ankam.

An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei allen freiwilligen Helfern aus der Elternschaft - insbesondere beim Elternrat - bedanken.

Auch bei der Polizei Kreuzau unter der Leitung von Herr Meyer und der freiwilligen Feuerwehr Obermaubach möchten wir uns recht herzlich für die Sicherheit während unseres kleinen Umzugs bedanken.

AUSSTELLUNG

RICHARD SCHALL



JECKISCHHO?

vom 03. Januar bis 29. Januar 2019
im Foyer des
Rathauses

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30-12.00
Di. 13.30 - 16.00
Do. 13.30 - 17.00

*Wir bedanken uns bei unseren
verehrten Gästen
den großen und den kleinen, den alten und
den jungen für das uns entgegengebrachte
Vertrauen und wünschen viel Glück,
Gesundheit und Wohlergehen in 2019.*



Zur Post
Inh. Klara Baur
Drovestraße 91
52372 Kreuzau-DROVE
Tel. 02422/5334

Die Spatzenkinder blicken auf eine erlebnisreiche Zeit zurück

Wer bin ich?

Ich bin ein kleines Tier,
bin nachts im Garten hier.
Da gibt es Laub in Massen,
da kann ich mir ein Nestlein machen.
Regenwürmer mag ich sehr,
drum schnüffle ich am Boden hin und her.
Ich mach mich klein und kugelrund
da läuft davon ein jeder Hund.
Warum, das wirst du sicher wissen,
ich habe am Rücken ein Nadelkissen.
Na, hast du mich schon erkannt?
Richtig Igel werde ich genannt.

In den letzten Wochen beschäftigten sich die Kinder aus dem Kindergarten Spatzennest ausgiebig mit der spannenden Frage: „Was machen Tiere im Winter?“ Daraus entwickelte sich schnell ein Großprojekt über den Igel, denn dieser weckte bei allen Kindern großes Interesse. Nachdem wir uns einiges an Bildern, Büchern und Sachwissen angeschaut hatten, besuchten wir mit unseren drei Gruppen die Biologische Station in Nideggen-Brück. Dort konnten die Kinder leibhaftig das Leben des Igels mit allen Sinnen erforschen. Natürlich gehörte auch das Anfassen für unsere ganz mutigen Kleinen dazu. Durch spielerische Aktionen und Aufgaben mit der Exkursionsleiterin und Biologin Fr. Schieweling konnten die Kinder sich in die Rolle des Igels hineinversetzen, und ihr bereits im Vorfeld erworbenes Wissen mit einbringen und intensivieren. Nun gab es kein Halten mehr. Das Interesse der Kinder war so groß, dass nun auch die übrigen Tiere des Waldes wie Eichhörnchen, Rehe, Dachse und Eulen erforscht werden wollten. Dazu besuchte uns die rollende Waldschule eine Initiative der Kreisjägerschaft. An einem Vormittag verwandelte sich unser Außengelände in eine lebhaftige Waldlandschaft. Hinter Bäumen, Sträuchern und Hecken versteckten sich Eulen, Eichhörnchen, Dachse, Falken, Igel, Rehe mit Kitzen, ein Fuchs und ein Babyfuchs und noch vieles mehr. 120 Tierexponate gab es für unsere Kleinen zu bestaunen. Der Jäger, Herr Jompertz, begleitete die Kinder auf ihrer Entdeckungstour durch unseren Garten und beantwortete geduldig alle Fragen. Für die Kinder war es so, als wäre der Wald mit seinen tierischen Bewohnern bei uns eingezogen. Ihre Augen strahlten und leuchteten, denn sie durften natürlich alle Tiere streicheln und berühren. Ganz fasziniert waren die Kinder von den lebensgroßen Rehen, dem Marderhund und dem Uhu. Das war ein sehr aufregender Tag für uns alle. So nah konnte bisher noch keiner von uns den scheuen Waldtieren sein.



Auch in den Tagen danach sprudelte die Begeisterung von diesem Erlebnis aus unseren Kindern heraus. Nun war es Zeit für lebendige Tiere. Da waren wir uns alle einig. In Zusammenarbeit mit den Eltern wurde es wirklich wahr. Wir bekamen Besuch von einem echten afrikanischen Weißbauchigel. In Begleitung seiner Besitzerin eroberte Banu unsere Kita und die Herzen der Kinder im Flug. In allen drei Gruppen flitzte er wirklich schnell wie ein Feger über den Teppich. Die Kinder waren alle sehr vorsichtig, besorgt um sein

Wohlergehen und sehr leise, um ihn nicht zu erschrecken. Erst hier haben wir bemerkt, dass Igel kleine Schwänze haben. Man lernt eben nicht aus. Nachdem der Igel gesund und munter die Kita wieder verlassen hatte stand für die Kinder ein weiteres Highlight in unserer Projektarbeit an. Unsere Einrichtung nahm am bundesweiten Vorlesetag zum Thema „Natur und Umwelt“ teil. Das war doch was für uns. Spaßig war vor allem die Voraussetzung, das Lesen an ungewöhnlichen Orten stattfinden sollte, kein Problem für uns! Mit Decken und Kissen bewaffnet zogen wir in unseren Waschkeller und hörten dort spannende Spinnengeschichten, unsere Toilette verwandelte sich in einen Comic-Löwenzahn-Leseraum und in einer Höhle unter dem großen Personalraumtisch wurden eine märchenhafte Fabelgeschichte von Hasen und Eichhörnchen zu Taschenlampen im Dunklen vorgelesen.

Die Zeit verging wie im Fluge..... Das Schmücken des Tannenbaumes im Rathaus der Gemeinde Kreuzau stand an. Auch hier wollten die Kinder passend zu unseren Projekt: „Tiere im Winter“ die Dekoration gestalten. So entstanden Eulen aus Papier und Tannenzapfen, Füchse aus Papptellern, Mäuse und vieles mehr. Mit allen 66 Kindern stürmten wir das Rathaus und stimmten den Bürgermeister mit unseren Waldtieren am Weihnachtsbaum auf die weihnachtliche Zeit ein. Es gab Plätzchen und Kakao für alle Kinder und der Tannenbaum erstrahlte am Ende im festlichen Glanz.



Doch auch die schönste Projektzeit neigte sich so langsam dem Ende entgegen. Jetzt zur Weihnachtszeit darf der Adventkalender für die Kinder natürlich nicht fehlen. In diesem Jahr sind die 24 Päckchen als Eulen versteckt auf Winterbäumen in unseren Gruppen zu finden. Die Kinder sind jeden Tag aufs Neue gespannt, welches Eulenkind, von ihnen mit nach Hause genommen werden darf.

Die Spannung stieg Tag für Tag mehr. Die Kinder waren schon ganz aufgeregt, denn auch in diesem Jahr wurde ein Theaterstück für die Seniorenweihnachtsfeier in der Festhalle Kreuzau einstudiert. Über 200 Senioren und Seniorinnen waren ganz entzückt von unserem Weihnachtsstück: „Der kleine Igel feiert Weihnachten“ und spendeten den kleinen Schauspielen nach Ende der Aufführung tosenden Applaus.

Nun so kurz vor Weihnachten lassen wir gemeinsam mit unseren Spatzenkindern die erlebnisreiche Projektzeit noch einmal Revue passieren, es waren viele sehr spannende Dinge dabei, wir haben gemeinsam vieles Erlebt und sehr viel wissenswertes Erfahren. Nun so kurz vor Weihnachten ist es wieder ein Stück weit ruhiger und besinnlicher in unserem Haus geworden. Die kleinen Spatzen stimmen sich auf Weihnachten ein... und uns bleibt eigentlich nur allen eine frohe Weihnacht zu wünschen.

**Hier könnte Ihre
Werbung stehen!**

Anfragen bitte per Mail: sp@porschen-bergsch.de

FEUERWEHR KREUZAU

Advent, Advent die Wohnung brennt,
die Stube, Küche, Bad und Flur,
was mach ich jetzt? Wer hilft mir nur?
Ich brauche hier die Feuerwehr,
rufe an die 112, dann kommt die her.
Ich hör jetzt die Sirene schon,
habs nie bemerkt, welch schöner Ton.
Die Zeit verrinnt so wie im Flug,
5 Minuten sind um das ist genug.
Mein Haus das brennt, in hellem Schein,
verdammt das schaff ich nicht allein.
Wo bleibt die Hilfe denn nun jetzt?
Hat der am Notruf mich versetzt?
Wurd ich vergessen, ich armer Wicht?
Warum hör ich, das Martinshorn noch nicht?
10 Minuten sind vorbei,
um mich herum, herrscht viel Geschrei,
die Nachbarn sind nun alle da,
und jammern mit, dass ist doch klar!
Da kommt die Hilfe in der Not,
das Fahrzeug es ist leuchtend Rot,
Das blaue Licht tanzt auf dem Dach,
das Martinshorn, macht richtig krach.
Es steigen nur 4 Leute aus,
es ist am Tag, mehr sind nicht zu Haus.
Sie sagen mir es kommen noch mehr,
aus den Nachbarhöfem her.
Warum schafft ihr das nicht allein,
eure Feuerwehr ist doch garnicht klein!
Doch eines konnte ich nicht wissen,
um Mitglieder stehts echt beschissen.
Keiner mag mehr Mitglied sein,
in diesem wichtigsten „Verein“!
Da wo Kameradschaft zählt,
es leider immer mehr an Leuten fehlt!
Drum denkt mal und gebt acht,
wer ständig Hab und Gut bewacht,
nur können sie dieses nicht allein,
drum bitt ich Euch tretet auch mit ein.
In der Stadt wie auf dem Land,
die Feuerwehr braucht jede Hand,
und wenn es Dir bei uns gefällt,
gibt es einen Bonus, denn für Dein Kind bist Du ein Held.
Der ständig in Bereitschaft ist,
der sucht ein Kind wenn es vermisst.
Der rettet manchen armen Wicht,
und verlängert so sein Lebenslicht.
Ich bin auch Mitglied in dem „Verein“
und bitte Euch tretet doch mit ein.
Denn Hilfe braucht ein jeder mal,
und Helfer braucht's in großer Zahl.
Geht einfach mal zu Eurer Wehr,
die beißen nicht, die freuen sich sehr!

Quelle: unbekannt

Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen.

Wir fördern, was Menschen verbindet

Unter dieser Überschrift hat das Land Nordrhein-Westfalen ein Landesförderprogramm zur Förderung und Stärkung der vielfältigen Heimat in unserem Bundesland aufgelegt. „Heimat ist Lebensqualität und schafft Verbundenheit in Zeiten, wo uns Vieles zu trennen scheint. Die Landesregierung fördert Initiativen und Projekte, die lokale und regionale Identität und Gemeinschaft und damit Heimat

stärken.“, so die Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen, Ina Scharrenbach. Die Landesregierung setzt bei der Heimat-Förderung kein zentrales Leitbild von Heimat voraus oder durch, sondern lässt die Ausgestaltung in den Händen derjenigen, die Heimat vor Ort leben und tagtäglich gestalten. Bis 2022 soll im Rahmen von fünf verschiedenen Elementen die Gestaltung der Heimat vor Ort gefördert werden.

Die fünf Elemente der Heimat-Förderung in Nordrhein-Westfalen sind:

Heimat-Scheck

Zur unbürokratischen Förderung von Projekten lokaler Vereine und Initiativen, die sich mit Heimat beschäftigen, werden jährlich 1.000 Heimat-Schecks à 2.000 Euro bereitgestellt. Gefördert werden können Maßnahmen, die sich mit dem Thema Heimat und Heimatgeschichte im Zusammenhang mit lokalen und regionalen Inhalten befassen.

Der „Heimat-Scheck“ ist der Möglichmacher für all solche guten Ideen und kleinen Projekte, die eigentlich gar nicht viel Geld kosten, aber einen großen Mehrwert in der Sache versprechen. Antrag und Verwendungsnachweis werden auf ein Minimum reduziert, so dass die Motivation sofort in Taten umgesetzt werden kann.

Entsprechende Anträge für das Jahr 2019 können schon jetzt gestellt werden. Antragsunterlagen finden Sie unter www.heimatfoerderung.nrw/onlineantrag.

Heimat-Preis

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die Auslobung und Verleihung von Heimat-Preisen in den Kommunen des Landes. Für innovative Heimatprojekte wird ab 2019 ein Preis ausgelobt, der die konkrete Arbeit belohnen und zugleich nachahmenswerte Praxisbeispiele liefern soll. Die Auszeichnungen sind eine Wertschätzung der (überwiegend) ehrenamtlich Engagierten. Der Rat der Gemeinde Kreuzau hat in seiner Sitzung am 11. Dezember 2018 einstimmig beschlossen, diesen Preis vergeben zu wollen. Entsprechende Richtlinien wurden erarbeitet und können bei der Gemeindeverwaltung angefordert bzw. auf der Homepage der Gemeinde abgerufen werden. Danach entscheidet der Rat auf Empfehlung einer eigens eingerichteten Jury und des Kulturausschusses über die Auszeichnung. Die Ehrung soll dann in der zweiten Jahreshälfte in einem würdigen Rahmen erfolgen. Der Preis ist mit einem vom Land Nordrhein-Westfalen gewährten Preisgeld von 5.000 dotiert. Die Sieger stellen sich anschließend dem Wettbewerb auf Landesebene. Die formlosen Anträge können bis zum 31. März eines Jahres bei der Gemeindeverwaltung für das jeweils laufende Jahr eingereicht werden.

Heimat-Werkstatt

Ideen zum Thema Heimat sollen in „Werkstätten“ entwickelt und verwirklicht werden, damit eine inhaltliche Auseinandersetzung in Gang gesetzt werden kann. Denn jede Region – ob Stadtviertel oder eine Gemeinde im ländlichen Raum – hat prägende Besonderheiten, mit denen sich die Bewohnerinnen und Bewohner identifizieren. Vertreter von Initiativen und anderen Organisationen, aber auch Bürgerinnen und Bürger direkt sollen sich in einen offenen, identitätsstiftenden Prozess einbringen. Zum Beispiel kann in einer offenen Kreativwerkstatt unter Beteiligung aller Akteurinnen und Akteure ein ortstypisches Kunstwerk entwickelt und verwirklicht werden.

Der Diskurs in der Heimat-Werkstatt soll Gemeinsamkeiten herausarbeiten und das lokale Gemeinschaftsgefühl stärken. Zugleich kann mit der Gestaltung der öffentliche Raum aufgewertet werden. Der aufwändige Prozess wird je Projekt mit mindestens 40.000 Euro gefördert. Empfänger können Kommunen, Private, Vereine und gemeinnützige Organisationen sein.

Heimat-Fonds

Initiativen, die ein Heimat-Projekt verwirklichen wollen, sollen durch den Heimat-Fonds unterstützt werden: Für jeden eingeworbenen Euro soll es je einen Euro vom Land dazugeben (bis maximal 40.000 Euro). Förderfähig sind Projekte von mindestens 5.000 Euro und maximal 80.000 Euro Gesamtvolumen. Die Verwaltung des „Heimat-Fonds“ soll vor Ort über die Gemeinden und Gemeindeverbände erfolgen. Der Mindestanteil der Kommune beträgt 10 Prozent. Bei grenzüberschreitenden Projekten mit mehreren beteiligten Kommunen können im Einzelfall auch Projekte mit einem Volumen über 80.000 Euro gefördert werden.

Heimat-Zeugnis

Hierbei steht die Schaffung und Bewahrung von in herausragender Weise die lokale und regionale Geschichte prägender Bauwerke, Gebäude oder entsprechender Orte in der freien Natur im Fokus. Projekte mit einem Volumen ab 100.000 Euro können mit maximal 90 % (Private) bzw. 80 % (Kommunen) unterstützt werden. Antrags-

berechtigt sind Gemeinden und Gemeindeverbände sowie private und gemeinnützige Organisationen.

Weitere Informationen zu allen Förderelementen erhalten Sie auf der Homepage des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen unter der Rubrik Heimat (<https://www.mhkgb.nrw/heimat/Heimatfoerderprogramm/index.php>) oder auch bei der Gemeindeverwaltung Kreuzau, Herrn Steg, 02422-507108 bzw. g.steg@kreuzau.de.

Die Jugendberatungsstelle Kreuzau startet ab Januar 2019 mit neuen Angeboten durch

Die Jugendberatungsstelle Südkreis bietet seit September 2016 im Herzen der Gemeinde Kreuzau Unterstützungsangebote für junge Menschen im Übergang von Schule – Beruf an. Seither haben 160 junge Menschen zwischen 12 und 26 Jahren das Beratungsangebot zur beruflichen und persönlichen Orientierung in Anspruch genommen. Im Januar 2019 beginnt die zweite 3,5 jährige Förderphase für die Jugendberatungsstelle.



Die große Zahl der Beratungen ist möglich, weil die Jugendberatungsstelle in Kreuzau Teil eines gut funktionierenden Netzwerkes ist. So arbeiten die MitarbeiterInnen u. a. eng mit der Mobilen offenen Jugendarbeit der Gemeinde Kreuzau, den Jugendtreffs der umliegenden Gemeinden und auch mit den Schulen, den Jugendämtern, der Jugendgerichtshilfe, und der Polizei zusammen.

Im Übergang von der Schule in den Beruf sind manchmal nur kleine Hürden zu nehmen, mitunter stehen durchaus aber auch weitreichendere Fragen einer beruflichen Orientierung im Weg. Deshalb ist es nicht verwunderlich, dass zur Beratung oft eine „rund um Versorgung“ gehört: eine Praktikumsstelle oder einen Ferienjob suchen, Bewerbungen schreiben und nach einer Ausbildungsstelle suchen, Vorstellungsgespräche üben oder auch ganz persönliche Dinge bewältigen wie schwerwiegenden Liebeskummer, Ärger mit Eltern oder in der Schule. Mitunter stehen auch Probleme im Vordergrund und erfordern intensivere pädagogische und psychologische Unterstützung: Schulverweigerung, Sozialstunden/Kriminalität, Wohnungslosigkeit, Anbindung an eine Therapie, Drogen etc.

Zusätzlich zu Einzelberatungen erfreuen sich die Gruppenangebote der Jugendberatungsstelle großer Beliebtheit. Ausgerichtet an den Interessen der Jugendlichen und mit finanzieller Unterstützung durch Stiftungen und Sponsoren wurde in der ersten Förderphase ein Fußball-Projekt, ein Graffiti-Projekt, eine Koch-AG, ein Kicker-Turnier und DVD- Abende durchgeführt.

Im ersten Halbjahr 2019 sind bereits ein Besuch in der JVA Heinsberg, ein kreatives Mädchen-Projekt und ein Besuch im BVB-Stadion mit Begleitprogramm geplant.

Das Angebot der Jugendberatungsstelle Kreuzau richtet sich an Jugendliche im gesamten Südkreis (Gemeinde Kreuzau, Nideggen, Vettweiß, Nörvenich)

Die Jugendberatungsstelle Südkreis wird im Rahmen des Programms "JUGEND STÄRKEN im Quartier" durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und das Bundesministerium für Umweltschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Interessierte Jugendliche aber auch Eltern, Lehrer können sich gerne persönlich mittwochs ab 10.00 Uhr in der Jugendberatungsstelle informieren.

Telefon: 02422 -9598790

Sigrid Wilwers 0151 22017793, Mail: s.wilwers@sozialwerk-dueren.de
Jana Henning 0171 8688454, Mail: j.henning@sozialwerk-dueren.de

Touristische Aufbereitung

zahlreicher Naturschätze im Naturpark Nordeifel im Förderwettbewerb „Naturpark. 2018.NRW - „Eifel-Schätze: heben, erleben & erhalten“

Über den Start des o.a. Projektes im Naturpark Nordeifel, das zum einen die Hebung bzw. In-Wert-Setzung von „**Kommunalen Schätzen**“ mit integrierten „**Ruheschätzen**“ und zum anderen die Suche nach „**Baumschätzen**“ in den im Naturpark Nordeifel ansässigen Kommunen beinhaltete, berichteten wir im Amtsblatt der Gemeinde Kreuzau vom 22. Dezember 2017. Zwischenzeitlich wurde das Projekt zum Abschluss gebracht und die erfolgreichen Schatzfunde der einzelnen beteiligten Naturpark-Kommunen können der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Insgesamt 11 „**Kommunale Schätze**“ sowie 22 „**Baumschätze**“ wurden favorisiert und federführend vom Naturpark Nordeifel e.V. (Projektbaustein: Baumschätze-Ruheschätze) gemeinsam mit dem Rureifel-Tourismus e.V. (Projektbaustein: Kommunale Schätze) touristisch aufbereitet und in Wert gesetzt.

Entscheidende Kriterien für die Naturschätze waren neben der naturkundlichen, kulturellen oder geschichtlichen Besonderheit auch die gute Erreichbarkeit. Alle Schätze sind auf Spaziergängen zu entdecken, die keine sportlichen Höchstleistungen verlangen.

Im Übrigen wurden drei „**Kombitouren**“ entwickelt, die mehrere Schätze miteinander verbinden; einige Standorte warten mit erzählter Geschichte über Audiodateien auf. Diese drei Touren führen durch eindrucksvolle Landschaften wie raue Moore oder artenreiche Magerwiesen, leiten zu spektakulären Ausblicken, Felsformationen oder prachtvollen Baumexemplaren. Die jeweiligen Baumschätze haben die Merkmale, dass sie entweder besonders alt sind, über eine erzählenswerte Vergangenheit verfügen oder inzwischen als Rarität gelten.

Mit den Fördermitteln aus dem Naturparkwettbewerb wurden z. B. zahlreiche Infotafeln vor Ort, die **Broschüren** „**Kommunale Schätze**“ sowie „**Baum.Schätze**“ und die Online-Medien erstellt. Auf der u. a. Webseite und in den genannten Broschüren können Sie sich umfassend informieren und werden sicher schnell neugierig auf einen Besuch der einzelnen Naturschätze vor Ort. Ein großformatiges Leinwandfoto mit Aufdruck ihres Baumschatzes wurde den einzelnen Kommunen überreicht, das in den jeweiligen Rathäusern bestaunt werden kann.



Die **Gemeinde Kreuzau** war mit ihren „**Kommunalen Naturschätzen**“: „**Engelsblick**“ & „**Waldkapelle**“ sowie dem geschichtsträchtigen „**Baumschatz**“: „**Esskastanie**“ im Bereich der Fischtreppe Obermaubach, im Projekt beteiligt und konnte diese touristisch aufwerten. Die vorgenannten Naturschätze erschließen sich dem Besucher in der Örtlichkeit auf einem ca. 7 km langen mit idyllischen Aussichts- und Rastpunkten verwöhnenden Rundwanderweg, der z.B. den Startpunkt „**Engelsblick**“ vorgibt, aber auch von der Staumauer am Stausee Obermaubach aus erwandert werden kann. Sowohl die Wegestreckenführung als auch eine interessante Beschreibung der Naturschätze finden Sie auf der u.a. Webseite, in den beiden genannten Broschüren und in der Örtlichkeit am „**Engelsblick**“ auf der dort neu errichteten Informationstafel.

An vielen faszinierenden Orten werden interessierte Wanderer zukünftig auch noch einen neu konzipierten und eigens im Rahmen dieser Maßnahme entwickelten „**Ruhe.Schatz**“ (Fertigstellung zu Beginn des nächsten Jahres) vorfinden, auf dem Sie die kostbaren Ruhepausen und Momente des Naturerlebens entspannt genießen können.

Lassen Sie sich überraschen - der sogenannte „**Eifel-Loup**“ wird im nächsten Jahr auch auf der Wegestrecke unseres „**Kommunalen Schatzes**“ auf Sie warten.

Weitere „**Komm.Schätze**“ der beteiligten Kommunen:

im Kreis Düren: Heimbach - Der Meuchelberg; Hürtgenwald - Der Todtenbruch; Nideggen - Der Badewald.

Im Kreis Euskirchen: Blankenheim - Die Lambachpumpe im Haubachtal; Nettersheim - Kalkmagerwiesen im Archäologischen Landschaftspark; Schleiden - das Sheckenbachtal mit der Berescheider Mühle.

Städteregion Aachen: Monschau - Das Obere Rurtal; Roetgen - der Ursprung des Vichtbachs; Simmerath-Der Westwall bei Bickerath; Stolberg - Der Schlangenberg.

Baumschätze: im Kreis Düren:

Brandenberg-Alte Eiche; Heimbach-Plenterwald; Hürtgenwald - Mc Arthur Baum; Hürtgenwald-Gey-Eichen; Nideggen-Berg - Grabhügel a.d. Hondjesberg; und Klemensstock.

Kreis Euskirchen

Bad Münstereifel - Königseiche; Blankenheim-Elsbeere und Süntelbuche; Hellenthal-Dorflinde; Mechernich-Burgfey - 1000jährige Eiche; Naturparkzentrum - Rotbuche; Nettersheim-Eiche; Schleiden-Malsbenden-Stieleiche; Schleiden-Sheckenbachtal-Stieleiche.

Städteregion Aachen

Monschau-Kalterherberg-Stieleiche; Monschau-Rohren-Bergulme; Roetgen-Napoleonsfichte; Simmerath-Einruhr-Linde; Stolberg-Zweifall-Kartoffelbaum sowie Mammutbaum;

Alle vorgenannten „**Schätze**“ versprechen schöne Erlebnisse, nachhaltige Eindrücke und erholsame Stunden im Naturpark Nordeifel.

Informieren Sie sich auf der Internetseite www.naturpark-schaetze.de.

Weitere Infos sowie die sehenswerten Broschüren erhalten Sie im Rathaus Kreuzau,

Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau, Abteilung 2.1-Bau-, Planungs- und Wirtschaftsförderungsamt, Zimmer 348, Frau Büchel, Tel.: 02422-507348, E-Mail: A.Buechel@kreuzau.de.

**Hier könnte
Ihre
Werbung stehen!**

**Anfragen bitte per Mail:
sp@porschen-bergsch.de**

Nächstes Erscheinungsdatum

Das nächste Amtsblatt erscheint am 25.01.2019

Bitte alle Mitteilungen für das nächste Amtsblatt bis spätestens **Mittwoch, den 16.01.2019,**

10.00 Uhr, per Mail einreichen.

**Später eingereichte Artikel werden
nicht berücksichtigt!**

**Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Text- und Bild-
dokumente ausschließlich in digitaler Form über die
Mailadresse: Amtsblatt@Kreuzau.de entgegennehmen
können. Texte sollten im Word-Format übermittelt
werden.**

Die Übersendung von Papierdokumenten wird vom
Verlag nur noch im besonderen Ausnahmefall akzeptiert.

Termine im Überblick vom 22.12.2018 bis 31.01.2019

22.12.2018

Winterzauber in Kreuzau der Highland Shadows Kreuzau e. V., auf dem Grundschulhof der Grundschule Kreuzau

23.12.2018

Weihnachtskonzert des Jungen Orchester Kreuzau, 16.00 Uhr, Marienkirche Düren

24.12.2018

Weihnachtsfeier der Seniorengemeinschaft Kreuzau, 14.00 Uhr, Bürgerhaus Kreuzau

27.12.2018

Erzählcafé und Spielenachmittag der Seniorengemeinschaft Kreuzau e. V., 15.00 Uhr, Bürgerhaus Kreuzau Raum 6

05.01.2019

Hallengaudi der Kirmesgesellschaft Kreuzau 1923 e.V., 20.00 Uhr, Festhalle Kreuzau

06.01.2019

Chor Viva Musica - Konzert zum Ausklang der Weihnachtszeit, 15.00 Uhr, Pfarrkirche St. Urban Winden

09.01.2019

DRK-Blutspenden, 16.00 Uhr, Festhalle Kreuzau

09.01.2019

Vereinsabend des Heimat- und Geschichtsvereins Kreuzau 2011 e.V., 18.00 Uhr, Hans-Hoesch-Stiftung Kreuzau

14.01.2019

Fraktion CDU, 19.00 Uhr, Rathaus, kleiner Sitzungssaal

15.01.2019

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, 19.00 Uhr, Rathaus, kleiner Sitzungssaal

16.01.2019

Fraktion FDP, 19.00 Uhr, Rathaus, kleiner Sitzungssaal

17.01.2019

Gemeinsames Frühstück des Arbeitskreises Nachbarschaft der Pfarrei St. Urban Winden, 09.00 Uhr, Pfarrheim Winden, Kelterstraße 20

17.01.2019

Umweltausschuss, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

20.01.2019

Gemeindepokal, 10.00 Uhr, Sporthalle Kreuzau

21.01.2019

Fraktion SPD, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

23.01.2019

Bau- und Planungsausschuss, 18.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

24.01.2019

Frühstückstreffen "Aktiv-vor-Ort" in der Gemeinde Kreuzau, 09.00

Uhr, Caritaswohnpark Friedenau

24.01.2019

Sportausschuss, 19.00 Uhr, Rathaus, großer Sitzungssaal

25.01.2019

Jahreshauptversammlung TV Germania 03 Obermaubach e.V., 19.00 Uhr, Restaurant Strepp am See (Obermaubach)

25.01.2019

Jahreshauptversammlung der Schützenbruderschaft St. Heribert, 20.00 Uhr, Waldschänke (Kreuzau)

25.01.2019

Kostümsitzung der KG Decke Boom Stockheim, 20.00 Uhr, Einlass: 19.00 Uhr, Turnhalle Stockheim

26.01.2019

Kindersitzung "Jeck am Nommedach" der KG Decke Boom Stockheim, 14.00 Uhr, Turnhalle Stockheim

26.01.2019

Galasitzung der KG Fidele Üdinger 1969 e.V., 19.11 Uhr, Sport- und Vereinsheim Üdingen

30.01.2019

Mitgliederversammlung Trägerverein Lehrschwimmbecken Obermaubach e.V., 19.00 Uhr, Restaurant Strepp am See (Obermaubach)

Aktuelle Termine, mobil abrufen unter:
www.kreuzau.de/vkalender.php

Hinweis:

Die Tagesordnung des Rates der Gemeinde Kreuzau wird mindestens 7 Tage vor der jeweiligen Sitzung im Bekanntmachungskasten am Rathaus Kreuzau, Bahnhofstraße 7 (Haupteingang), 52372 Kreuzau sowie im Internet (www.kreuzau.de) über das Ratsinformationssystem bekannt gemacht.

Schulnachrichten

„Wer Bücher liest schaut in die Welt und nicht nur bis zum Zaune.“

(Johann Wolfgang von Goethe)

Der Vorlesewettbewerb 2018

Leon Peters (6d) ist der beste Vorleser der Sekundarschule Kreuzau/Nideggen

An dem seit 1959 stattfindenden Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels beteiligen sich jährlich rund 600 000 Schülerinnen und Schüler. Damit zählt der Wettstreit zu den größten bundesweiten Schülerwettbewerben.

Am Dienstag, den 4.12.2018 fand der diesjährige Vorlesewettbewerb der 6. Klassen an der Sekundarschule Kreuzau/Nideggen statt.

In einer ersten Entscheidung wurden die zwei besten Klassensieger gekürt. Hierbei durfte jeder Schüler eine Textstelle seines persönlichen Lieblingsbuches vor der gesamten Klasse präsentieren.

Nun mussten die zwei Klassenbesten die nächste Hürde nehmen. Jeder Schüler las ein Stück aus seinem Lieblings- und einem Überraschungsbuch einem ausgewählten Publikum vor. Die Kriterien für die Bewertung der Leseleistungen setzten sich aus Lesetechnik, Textverständnis und Textgestaltung zusammen und wurden von einer fünfköpfigen Jury beurteilt, die aus Frau Dicks-Xarhakos (Abteilungsleiterin I), Herrn Stucki (Lehrer), zwei freiwilligen Schülerinnen der 10ten Klassen, und Frau Aktan-Güster von der Kreuzauer Buchhandlung „Lesezeichen“ bestand.

Hierbei zeigte **Leon Peters** aus der **Klasse 6d** die beste Konzentration und die stärkste Leseleistung und konnte somit den Titel des Schulsiegers erringen. Er wird die Sekundarschule beim Kreisentscheid im Februar 2019 vertreten.

Alle Teilnehmer durften sich als Gewinner fühlen. Sie haben toll gelesen, bekamen Urkunden, Lesezeichen und eine Kleinigkeit zum Naschen. Zusätzlich überreichte Frau Aktan-Güster sowohl dem Schulsieger als auch den Zweit- und Drittplatzierten einen spannenden Buchpreis.

Die Veranstaltung war für alle Beteiligten ein Gewinn und eine Möglichkeit das Leseinteresse unserer Schülerinnen und Schüler zu fördern und damit, getreu Goethes Motto, in Welten einzutauchen, die ihnen sonst verschlossen blieben.



Alle Teilnehmer des diesjährigen Vorlesewettbewerbs von li. nach re.: Frau Tanja Braun (Lehrerin), Samira Witt & Amy Schnider (6a), Robin Seeburger (6c), Leon Peters & Azra Yildirim (6d), Vanessa Kaptain & Luca Betzer (6e), Frau Aktan-Güster, Buchhandlung Lesezeichen.

Vorlesetag an der Sekundarschule Kreuzau/Nideggen

Vorlesen begeistert!!!

Wörter sind wie Fallschirme - wer sie (richtig) öffnet, schwebt. (frei nach Horst Bienek „Wörter“).

Diese schöne Erfahrung machten auch die 13 Vorleser*innen der Sekundarschule Kreuzau/Nideggen am bundesweiten Vorlesetag am vergangenen Freitag (16.11.18).



Julian Cremanns, Sophie Detzel, Paula Deuster, Tim Heinzen, Maïke Nguyen, Johann Pfeifer, Sandra Ptok, Maïke Richter, Lukas Schieffer, Sarah Schrammen, Olcay Seyrek, Jill Wollseiffen sowie Michelle Zumbrägel hatten sich freiwillig gemeldet, um den Schüler*innen an den Grundschulen in Nideggen, Schmidt und Embken spannende Geschichten vorzulesen. Sowohl sie wie auch die „kleinen“ aufmerksamen Zuhörer*innen hatten viel Spaß und Freude am Lesen - ein in jeder Hinsicht erfolgreiches Erlebnis für beide Seiten.

Schüler*innen der älteren Jahrgänge in Kreuzau besuchten die dortigen Klassen 5 und 6 und lasen aus ihren Lieblingsbüchern vor. Eine kurzweilige Unterbrechung des oft streng organisierten Schulalltags.

Dieses so einfache wie erfolgreiche Konzept soll in unterschiedlichem Rahmen alsbald wiederholt werden.

Übrigens: Zu dem Ziel, Begeisterung für das Lesen und Vorlesen zu wecken, kann jeder zu jeder Zeit etwas (lesend) beitragen - die Schüler*innen haben es eindrucksvoll bewiesen; also, viel Spaß dabei.

Bestattungen HOLZPORTZ

Abschiednehmen ist ganz persönlich, wir achten Ihre Wünsche.

So individuell wie das jeweilige Leben ist, so individuell sollte auch eine Beerdigung sein.

Wir verstehen uns als Mitglied des Bestatterverbandes NRW e. V. als Berater für die **Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten**, als **Begleiter im Trauerfall** und als Ansprechpartner in allen Fragen zum Thema Bestattung.



Astrid Holzportz



Hans-Hubert Holzportz

Wir sind für Sie immer erreichbar unter Tel.: 02422/3518

Hans-Hubert Holzportz, privat: Vor dem Bruch 8c, 52372 Kreuzau; www.bestattungen-holzportz.de

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH

WIR GEBEN IHRER TRAUER ZEIT UND RAUM



Jochen Schwarzenbacher

BERATEN UND
BETREUEN

HELFE N UND
BEGLEITEN

VORSORGEN



Norbert Sievernich

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

BÜRO: KREUZAU VETTWEISS-SIEVERNICH
TEL. 024 22 - 50 47 67 TEL. 022 52 - 836 79 60
www.bestattungshaus-sievernich.de

BESTATTUNGSHAUS STEFAN SCHMITZ



- Erd- und Feuerbestattungen
- See- und Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- TAG UND NACHT ERREICHBAR

www.bestattungen-stefan-schmitz.de

Kreuzau-Untermaubach
Tel.: (0 24 22) 90 30 65

Vettweiß
Tel.: (0 24 24) 90 16 16

Pfarrgemeinden

Katholische Gottesdienste

zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

24.12. Heiligabend

15.00 Uhr	Kindermette ^{1 2}	St. Urban, Winden
16.00 Uhr	Familienmesse ¹	St. Andreas, Stockheim
16.00 Uhr	Kindermette ^{1 2}	St. Apollinaris, Obermaubach
16.00 Uhr	Familien-Wort-Gottes-Feier ¹	St. Heribert, Kreuzau
16.00 Uhr	Christmette	St. Maria, Hilfe der Christen, Üdingen
16.00 Uhr	Familien-Wort-Gottes-Feier	St. Gereon, Boich
17.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier ^{1 2}	St. Fides, Thum
18.00 Uhr	Christmette	St. Brigida, Untermaubach
18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Martin, Drove
18.00 Uhr	Christmette	St. Urban, Winden
21.30 Uhr	Christmette	St. Heribert, Kreuzau
24.00 Uhr	Mitternachtsmette	St. Urban, Winden

25.12. Weihnachten

09.15 Uhr	Hl. Messe	St. Albertus-Magnus, Leversbach
09.30 Uhr	Hl. Messe	St. Gereon, Boich
09.30 Uhr	Familien-Wort-Gottes-Feier	St. Heribert, Kreuzau
10.30 Uhr	Hl. Messe	St. Andreas, Stockheim
10.30 Uhr	Hl. Messe	St. Apollinaris, Obermaubach
10.30 Uhr	Hl. Messe	St. Fides, Thum

26.12. 2. Weihnachtstag

09.15 Uhr	Hl. Messe	St. Brigida, Untermaubach
09.30 Uhr	Hl. Messe	St. Heribert, Kreuzau



Dino und Walter Breuer

Bestattungen



Karl Breuer

Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch. Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht. Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf:
(0 24 21) / 1 42 81
52349 Düren, Weierstr. 18

Filiale Kreuzau:
(0 24 22) / 73 93
52372 Kreuzau, Feldstr. 2

www.Karl-Breuer.de

10.30 Uhr	Familienmesse ¹	St. Martin, Drove
10.30 Uhr	Hl. Messe	St. Urban, Winden
31.12. Silvester		
16.00 Uhr	Hl. Messe	St. Maria, Hilfe der Christen, Üdingen
17.00 Uhr	Hl. Messe	St. Martin, Drove
17.00 Uhr	Hl. Messe	St. Urban, Winden
18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Andreas, Stockheim
18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Brigida, Untermaubach
18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Heribert, Kreuzau
01.01. Neujahr		
10.30 Uhr	Hl. Messe	St. Albertus-Magnus, Leversbach
11.30 Uhr	Hl. Messe	St. Apollinaris, Obermaubach
18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Fides, Thum
18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Gereon, Boich

¹ mit Kindersegnung

² mit Krippenspiel



"Ich würde gerne vorsorgen um sicher zu sein."



"Ich würde gerne mit dem Wind auf Reise gehen."



"Ich möchte das Wie und Wo selbst wählen."



"Ich würde gerne Zuhause Abschied nehmen."



"Ich würde gerne von den Wogen der See getragen werden."



"Ich würde gerne die Musik wählen die mir am Herzen liegt."



"Ich würde gerne mit jemand reden der mich versteht."

Bestattungshaus Pietät Lüssem
Roonstr. 21 - 52351 Düren
Tel.: 02421/ 34660
www.trauerfallhilfe.de



Bestattungshaus "Pietät" Lüssem

Drover Krippe öffnet wieder ihre Tore

Am 3. Adventsonntag öffnen sich wieder alle Türen in der Drover Pfarrkirche St. Martin um Besucher der Drover Krippe zu empfangen. Traditionell, wie in den Jahren zuvor, wurde wieder eine beeindruckende Krippenlandschaft gebaut, die Groß und Klein verzaubert. Tausende von Besucher kommen jedes Jahr von nah und fern, um diese einmalige Krippe zu bestaunen. Viele von ihnen kommen schon seit Jahren und sind immer wieder fasziniert von der im Eifeler Stil gebauten Krippe. Natürlich darf auch die Wüstenlandschaft nicht fehlen, die liebevoll mit jede Menge Sand gestaltet wurde. Der Sternenhimmel, bestehend aus ca. 1600 LED Lämpchen, sorgt für eine stimmungsvolle Atmosphäre. Ein Bachlauf sowie Mühlräder die nur durch Wasserkraft betrieben werden, wurden in die wildromantische Landschaft integriert. Ein ca. zwei Meter hoher Wasserfall, der in einen 300 Liter großen Teich plätschert in dem auch einige Goldfische schwimmen, durfte natürlich auch nicht fehlen. Den krönenden Abschluss bildet die große Grotte, in der die Geschichte der Geburt Jesus anschaulich dargestellt wird.

Die Krippenfreunde Drove freuen sich auf Ihren Besuch und stehen Ihnen während der Öffnungszeiten gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Die Öffnungszeiten finden sie im Internet unter:
www.krippe-drove.de



AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20* C+M+B+19

61. Aktion Dreikönigssingen – Segensbringer gesucht!

Unsere Sternsinger brauchen Unterstützung

Sie bringen den Segen und sie sind ein Segen, die Sternsinger unserer Pfarrei, die sich nach dem Jahreswechsel in Winden und Bergheim wieder auf den Weg zu den Menschen machen und Spenden sammeln für benachteiligte Gleichaltrige in aller Welt. Im Mittelpunkt der aktuellen Sternsingeraktion stehen diesmal Kinder mit Behinderung. „Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit“ das ist die Kernbotschaft der Sternsinger. Allerdings brauchen die aktiven Kinder und Jugendlichen dabei noch Unterstützung. Für die Aktion 2019 suchen wir Mädchen und Jungen im Alter von 8 bis 14 Jahren, die sich als Segensbringer engagieren möchten. In Begleitung Erwachsener ziehen die kleinen und großen Königinnen und Könige am Samstag, 5. Januar 2019 von Haus zu Haus. Darüber hinaus werden erwachsene Begleitpersonen gesucht. Zur ersten Vorbereitung treffen sich die Sternsinger am Mittwoch, 2. Januar 2019 um 15 Uhr im Pfarrheim in Winden. Weitere Informationen gibt es bei Heike Staack unter der Telefonnummer 02422/5947 oder per Mail unter staack.heike@t-online.de.



www.solarTiger.de

Erneuerbar - Effektiv - Energie
Bis zu 85% weniger Stromkosten
Investieren Sie in Ihr eigenes Hauskraftwerk
Night & Day! Auch für Wärmepumpen!

Elektro Energie
Harperscheidt GmbH

Am Burgholz 2-4 · 52372 Kreuzau
Tel 02421 / 6934921 · Fax 02421 / 9521487



**DER
MEDIEN-
DIENST-
LEISTER**



**PORSCHEN
& BERGSCH**
Mediendienstleistungen
www.porschen-bergsch.de

Am Roßpfad 8 • 52399 Merzenich
Tel. (0 24 21) 7 39 12 Fax (0 24 21) 97 24 01 o. 7 30 11
info@porschen-bergsch.de

Vereinsmitteilungen

Trägerverein Lehrschwimm- becken Obermaubach e. V.



Vorsitzender: Gerold Schmeide, Stellvertretende Vorsitzende:
Heinrich Winter, Karin Czaikowski, Dr. Ralf Nolten, Guido
Steg, Lothar Heidbüchel

**Einladung zur Mitgliederversammlung des Trägervereins
Lehrschwimmbecken Obermaubach am Mittwoch, dem 30.
Januar 2019 um 19.00 Uhr**

im Restaurant Strepp am See in Kreuzau – Obermaubach
Zu unserer Mitgliederversammlung sind alle Mitglieder herzlich
eingeladen.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung der Mitglieder
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
3. Datenschutzerklärung
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahl des Vorstandes
8. Anstehende Arbeiten
9. Verschiedenes

Anträge und Änderungen der Tagesordnungspunkte können von
Mitgliedern bis spätestens acht Tage vor der Versammlung
schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Über ein zahlreiches Erscheinen würde der Vorstand sich sehr
freuen.

Mit freundlichem Gruß

Gerold Schmeide

- Vorsitzender -



Junges Orchester Kreuzau e. V.

Das Junge Orchester Kreuzau unter Leitung von Jonneke Hanssen-
Moerke und das Sinfonische Jugendorchester unter dem Dirigat von
Ruth Kniprath laden auch in diesem Jahr wieder herzlich zu einem
weihnachtlichen Konzert in der Marienkirche Düren ein.

Mit einem stimmungsvollen und festlichen Programm wollen die
Orchester den vorweihnachtlichen Stress für einige Zeit vergessen
lassen und auf die kommenden Weihnachtstage einstimmen.

Wir freuen uns darauf, zahlreiche Besucher am 23. Dezember
begrüßen zu dürfen.

Das Konzert beginnt um 16.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Winterfest

Gemütliches Beisammensein

Am Sporplatz in Bogheim
ab 15:00 Uhr

Glihuwein
Schuss Kakao
Kaltgetränke
Selbstgemachte Erbsensuppe
Bratmurst
Pommes
Feuertonne
Kinderbelustigung

Januar
05
2019

Dosenwerfen
Stockbrot
& vieles mehr!

Rurtal Pflege



Renate Peters

Ambulanter Pflege- und Service-Dienst

Telefon: 0 24 22 / 90 46 20 · Telefax: 0 24 22 / 90 46 21 · Mobil: 01 70 / 3 42 76 37

Römerstraße 11 · 52372 Kreuzau-Üdingen

Abrechnung mit allen Kassen und Privat

Grundpflege
Behandlungs-
pflege
nach ärztlicher
Verordnung
Hauswirtschaftliche
Versorgung
Besorgungen und Vermittlung
aller Art (z. B. Friseur,
Essen auf Rädern etc.)





SARAH ROTHKOPF
Rechtsanwaltskanzlei



SARAH ROTHKOPF
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht
Fachanwältin für Familienrecht

August-Klotz-Str. 16d · 52349 Düren
Tel.: 02421 / 10 10 2 · Fax: 02421 / 29 28 09
E-Mail: info@kanzlei-rothkopf.de

- Containerdienst
- Erdbewegungen
- Abbrüche
- Sand-Kies



Peter Breuer

Peter Breuer Hausanschrift: Tel.: 0 24 22 / 69 12
Containerdienst Stockheimer Weg 20 Fax: 0 24 22 / 57 26
Erdbewegungen 52372 Kreuzau Mobil: 0178 6912000
E-Mail: breuer_peter@gmx.net

Der FC Fortuna Maubach 1910 e.V. präsentiert:
3. Kostümparty

Mobach singt Kölsch

Samstag, 26.01.2019

Im Saal der Gaststätte Hassert in Untermaubach

Einlass: 19.00 Uhr Beginn: ab 20.00 Uhr
VK: 16.00 € Karten erhältlich bei allen Vorstandsmitgliedern
AK: 18.00 € des FC Fortuna Maubach und der Gaststätte Hassert

Kartenvorverkauf
Freitag, 30.11.2018
ab 19 Uhr in der
Gaststätte Hassert

Die Vorbereitungen bei der KG Fidele Üdinger e. V. laufen auf Hochtouren

Die närrische Zeit naht und bei uns laufen die Vorbereitungen für die Session 2018/2019 auf Hochtouren.

Auch wenn wir dieses Jahr ohne Tollität sind, freuen wir uns auf die Session und laden alle Jecken ein mit uns zu feiern.

Unsere Galasitzung findet am 26.01.2019 (Einlass 18.00 Uhr, Beginn 19.11 Uhr) statt. Mit einem bunten Programm aus Tanz, Musik und Büttensprechern wollen wir gemeinsam mit euch einen schönen Abend verbringen und unsere amtierende Prinzessin Sabrina I. verabschieden.

Der Kartenvorverkauf zu 12 € findet am 6.1.2019 ab 13:00h im Vereinsheim statt.

Die Karten kosten 14 € an der Abendkasse.

Am 16.02.2019 findet unsere jährliche Kindersitzung statt. Los geht's ab 14.00 Uhr. Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl wird, dank vieler helfender Hände gesorgt sein.

Am 28.02.2019 wollen wir den Beginn des Straßenkarnevals wie gewohnt um 16.00 Uhr am Brunnen in Üdingen einläuten und im Anschluss daran im Vereinsheim mit allen Jecken feiern und tanzen, bis uns die Füße weh tun. Der Eintritt ist frei und wir würden uns freuen euch bei uns begrüßen zu dürfen.

Unser jährlicher „Lichter- und Geisterzug“ findet am 01.03.2019 statt. Los geht's ab 18.30 Uhr, wobei wir bereits jetzt darauf hinweisen möchten, dass sich der Zugweg geändert hat. Bitte beachtet dazu unsere Ankündigungen auf unserer Homepage www.kg-fidele-uedinger.de.

Vor und während des Zuges gibt es bereits Verpflegung im Vereinsheim.

Anschließend findet dort die After-Zug-Party statt, zu der wir alle Zugteilnehmer und Zuschauer herzlichst einladen.

Bis dahin wünschen wir allen Jecken „Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch ins neue Jahr!“



Mehr Zeit für
Besinnlichkeit



Mehr Zeit für die wichtigen Dinge im Leben: Dank des Leistungsangebots der Sparkasse Düren.

Das ist gut so, nicht ganz, als Ihre Zeit nicht besser genutzt zu werden - in dem Sinne, als Sie Ihre Zeit nicht mit Ihrer Familie zu verbringen. Denn alles, was Sie brauchen, ist ein wenig mehr Zeit für die wichtigen Dinge im Leben.

Mit unserem exklusiven Online-Wartung und dem erweiterten Service-Angebot können Sie sich auf die Straße machen, ohne sich Gedanken über die Überwindung der Wege zu machen. Unsere Service-Center sind 24 Stunden für Sie erreichbar. Bei Fragen oder Anliegen wenden Sie sich an unseren Kunden-Service, der auch außerhalb der Öffnungszeiten immer für Sie da ist.

Bei Sparkasse Düren sind wir mit Ihnen, wenn Sie es brauchen.

www.sparkasse-dueren.de
Sparkasse Düren



Ihr Schlüsseldienst mit Fachgeschäft in Kreuzau

Dürener Str.11a
52372 Kreuzau
02422 - 90 48 094

info@sigra-tec-kreuzau.de
www.sigra-tec-kreuzau.de

SiGra-tec



Einbruchschutz jetzt
mit uns,
wir beraten Sie gerne



Damit er keine Chance hat

..... und Sie sich sicher fühlen

BERATUNG ✓

VERKAUF ✓

MONTAGE ✓

TÜRÖFFNUNG ✓

Skatturnier der Sportfreunde Üdingen 1912

Jürgen Schüll gewinnt Üdinger Skatturnier.

Am 25.11.2018 fand das alljährliche Skatturnier der Sportfreunde Üdingen im dortigen Sport- und Vereinsheim statt.

Mit 1870 Punkten gewann Jürgen Schüll das Skatturnier der Sportfreunde Üdingen 1912.

Auf dem 2. Platz landete Karl Jörres mit 1717 Punkten. Den 3. Platz belegte mit 1568 Punkten Herman-Josef Breuer.

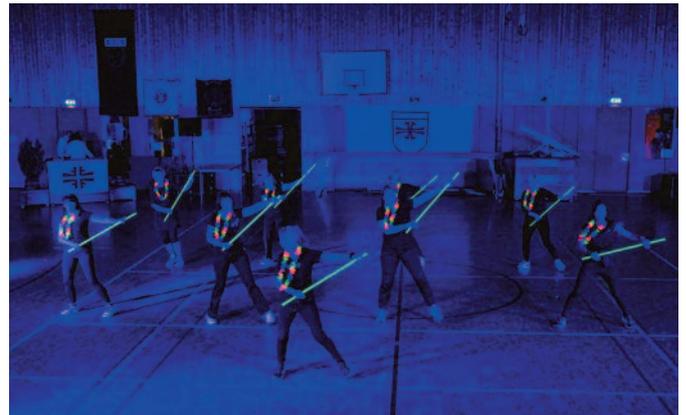
Für das leibliche Wohl bestens gesorgt, wurde bei vorweihnachtlicher Stimmung, im Sport- und Vereinsheim hart um Punkte gekämpft.

Mit dem Start des Turniers um 15:00 Uhr wurden drei Runden à 20 Spiele gespielt. Gegen 19:30 Uhr stand der Sieger fest.

Für jeden Teilnehmer gab es einen Preis, die drei Platzierten erhielten Geldpreise sowie eine Urkunde.

Die Sportfreunde Üdingen bedanken sich bei allen Teilnehmern und Helfern, die zu einem gelungenen Turnier beigetragen haben und hoffen auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

fit“ bot die Gymnastikabteilung für alle Altersstufen einen Hingucker, der einige Zuschauer animieren wird, es beim Turnclub in einer Übungsstunde zu versuchen. Moderiert wurde die Show von Edwin Suermond und Melanie Zens, die zum Abschluss alle Aktiven auf die Sportfläche zum Piratentanzlied baten. Infos: www.turnclubkreuzau.de



Die drei Erstplatzierten

Senioren des Turnclubs Kreuzau unterwegs

Auf dem Historischen Wanderweg in Stockheim

Die Seniorengruppe des Turnclubs Kreuzau startete an der Alten Kirche in Stockheim vorbei an der ersten Schule von 1837, der Kirche von 1937, der zweiten Schule von 1899, dem Spritzenhaus, der ehemaligen Poststation und der ersten Tankstelle. Spätere Punkte waren die alte Kirche, der alte Friedhof und die „Wurschjass“. Durch den spätherbstlich gefärbten Wald gelangte die Gruppe zur Marieneiche und dem „Decke Boom“ und weiter durch den Burgauer Wald wieder zum Ortskern von Stockheim. Vorbei an einem weiteren Wegekrenz und der Grundschule war nach 8 Kilometern der Ausgangspunkt erreicht.



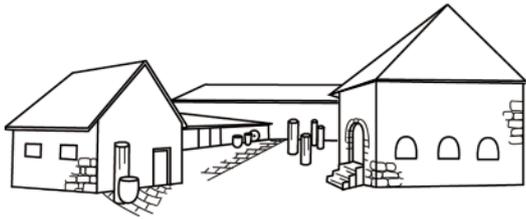
Ein Feuerwerk an Artistik

Sportshow des Turnclubs Kreuzau

Als Piraten verkleidet zeigten die Leistungsturnerinnen des Turnclubs Kreuzau ihre Salti und Überschläge auf der Suche nach dem verlorenen Schatz. Dieses Feuerwerk aus Artistik beendete die Sportshow des Turnclubs Kreuzau am 18. November, begleitet von den Beifallsstürmen der 400 Zuschauer.

Begonnen hatte die Show mit einem Gong für die nicht im Programm angekündigte und überraschende Schwarzlichtaufführung mit Pois. Die Mitglieder der Ju/Jutsu und Judoabteilung demonstrierten die hohe Kunst der Würfe und Abwehr in spektakulären Aktionen, wobei sich ein Mädchen durchaus gegen mehrere Jungs behaupten konnte. Es wurde getanzt, mal klassisch, mal Square Dance. Mit fliegenden Bällen und Federn zeigten die Jugendlichen aus Badminton und Volleyball die Schnelligkeit und Techniken ihrer Sportarten in eindrucksvollen Übungen. Mit "Schwung geht's rund", den "Montagsmädeln", den "Powerfrauen" und „Power Gym und Ski

NATURSTEIN



BOICHER STEINHOF

FÜR BAU & ARCHITEKTUR GARTEN & LANDSCHAFT

- Sandstein Kalkstein Schiefer Granit Basalt
- Bodenplatten Pflastersteine Blockstufen Palisaden Randsteine Mauersteine
- Steinobjekte Pflanztröge Brunnen Bänke Tische Mühlsteine Antiktöpfe
- Beratung Aufmaß Verkauf Lieferung Verlege- und Steinmetzarbeiten

Dohmen-Hommelsheim GbR Gereonstr. 22 52372 Kreuzau/Boich Tel.: 02427/905573 info@steinhandel.com

Herzlichen Dank

sagen wir allen Kunden für das in diesem Jahr
entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen, allen Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Familie Wollbrandt
und Mitarbeiter

T: 02427 - 6662 · www.wollbrandt-dach.de

Wollbrandt
Zimmerei Dachdeckerei GmbH

Charly's Werkstatt Karl-Heinz Krieger

Kfz-Meisterbetrieb · Wartung von Klimaanlage

52372 Kreuzau · Vor dem Bruch 4-6

Telefon (0 24 22) 90 11 50 · Telefax (0 24 22) 90 13 50

- ASU- und AU-Service
- Reifendienst
- TÜV-Vorbereitungen
- TÜV-Eintragung (tägl. außer dienstags)
- Kfz-Reparaturen
- Karosserie-Instandsetzung
- TÜV-Abnahme (tägl. außer dienstags)

Charly's Rasenmäher-Center

- Verkauf und Reparatur von Rasenmähern
- Verleih von Vertikutiergeräten

Autorisierter
Fachhandelspartner

Tanaka



*Immer schön cool bleiben!
Unser Klimaanlage-Service ist
das ganze Jahr hindurch
für Sie im
Einsatz*



Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr
Sa. 8.30-13.00 Uhr
Mittagspause
von 12.00-13.00 Uhr

Festliches Konzert in der Drover Pfarrkirche

Musikverein ERIKA Drove e.V.
verabschiedet sich
von musikalischem Leiter Peter
Blum

Bis auf den letzten Platz gefüllt war die Pfarrkirche St. Martin zu Drove, als die rund 35 Musiker ihr Festprogramm, erstmals unter musikalischer Leitung von Peter Züll, präsentierten.

Peter Blum, der den Musikverein ERIKA Drove e.V. 13 Jahre leitete und sich nun neuen musikalischen Aufgaben stellen möchte, wohnte dem Konzert bei und erlebte eine musikalische Reise durch verschiedenste Stilrichtungen. Beginnend mit dem klassischen Konzertmarsch „Pomp und Circumstance“ reichte das Repertoire über „Va pensiero“ aus Giuseppe Verdis Oper Nabucco über den „Abendsegens“ aus Humperdincks spätromantischer Oper Hänsel und Gretel über einfühlsame Balladen aus Rock und Pop von Whitney Houston, Eric Clapton und Billy Joel bis hin zu bekannten Filmmelodien wie „I will follow him“ aus Sister Act.



Gekonnte Solobeiträge rundeten das Programm, durch welches Manni Baur führte, ab. So präsentierte Katharina Keutgen an der Solotrompete das Arrangement „Einsamer Hirte“, Sven Blumenthal an der Posaune und Carina Baur am Klavier spielten gemeinsam „Let it go“ aus dem Film „Die Eiskönigin“ und schließlich stellte Bruno Eßer mit der „Pavane pour Bowine“ eine Komposition von Kees Vlaak für Klavier und Orchester vor.

Die 1. Vorsitzende Christiane Roosen verabschiedete Peter Blum mit den Worten: „Lieber Peter, was du hier heute siehst und erlebst, das Orchester als Ganzes und die Solisten, das alles ist das Ergebnis deiner jahrelangen engagierten Arbeit, in der du uns gefördert und gefordert hast. Hierfür sind wir dir zu größtem Dank verpflichtet!“ Das Publikum dankte Peter Blum mit stehenden Ovationen.

In dessen Fußstapfen tritt nun Peter Züll aus Mechernich, ebenfalls ein studierter Trompeter, der vor dem wohlverdienten Ruhestand Mitglied des Stabsmusikkorps Siegburg war.

Für die gemeinsame Arbeit gaben dem neuen musikalischen Leiter sowohl Peter Blum als auch die Drover Musikanten beste Wünsche mit auf den Weg.

Noch ein Hinweis zu den Vorstandswahlen:

In der Jahreshauptversammlung Ende November wählten die Ver-



Noch keine Geschenkidee?



**Bei uns erhalten Sie
Geschenkgutscheine!**

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr.

Willi Becker Landmaschinen GmbH & Co. KG
Nikolaus-Otto-Straße 18 | 52351 Düren
Tel.: 02421/206480
www.becker-dueren.stihl-haendler.de



**Willi Becker
Landmaschinen**
Wir können Technick!

einsmitglieder einen neuen Vorstand. Nach dreißig Jahren engagierter Vorstandsarbeit hatten Kassiererin Roswitha Müller und zweiter Vorsitzender Johannes Metzmaker angekündigt, dass sie das Amt niederlegen und in andere Hände übergeben wollten.

Zur neuen Kassiererin wurde Carmen Harzheim gewählt, das Amt des zweiten Vorsitzenden führt nun Manfred Baur.

„Ich möchte mich im Namen aller Vereinsmitglieder von ganzem Herzen bei Roswitha und Johannes bedanken. Über Jahrzehnte haben sie in unermüdlichem Engagement den Musikverein ERIKA Drove e.V. in absoluter Zuverlässigkeit unterstützt“, so die 1. Vorsitzende Christiane Roosen. „Den neuen Vorstandsmitgliedern sagen Geschäftsführer Christian Metzmaker, Schriftführer Klaus Roosen und ich ‚Herzlich willkommen‘ und wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit für eine erfolgreiche Vereinsukunft.“

TAXI

DORA

GmbH & Co. KG
Düren – Kreuzau – Nideggen

Fahrten zu allen Anlässen	Kreuzau
Krankenbeförderung	02422 - 6181
Rollstuhlbeförderung	
Firmenkundenservice	
Flughafentransfer	Düren
Kurierfahrten	02421 - 58055

Urbanusstraße 1 · 52372 Kreuzau
Telefax 02422-6543 · info@taxidora.de · www.taxidora.de

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Anfragen bitte per Mail: sp@porschen-bergsch.de

**Liebe Kunden,
Freunde und Bekannte!**

**Wir wünschen Ihnen von Herzen eine schöne Weihnachtszeit
und einen guten Start ins neue Jahr!**

MR
wohnkultur

**Nach Weihnachten haben wir Betriebsferien
ab dem 02. Januar 2019 sind wir wieder da.**

**MR wohnkultur OHG • An Gut Stepprath 5 • KREUZAU-Stockheim
02421-951487**

Gelungener Sessionsauftakt für die neue Tollität

im 3 x 11-jährigen Jubiläumsjahr der KG „Wendene Seempött“



In der liebevoll umgebauten Turnhalle in Winden ging es zunächst um die Rückgabe der Herrschaft an das Windener Narrenvolk.

Bevor das Dreigestirn Jungfrau Beate I., Bäuerin Tanja I. und Prinzessin Nicky I. die Insignien der Macht an Präsident Tino Linzenich zurück gaben, richteten sie noch ein Wort des Dankes an das Publi-

kum und ihre Adjutantinnen. Kurz danach trat die designierte Tollität in Aktion. Getragen vom Jubel des Publikums und in Begleitung ihrer Adjutantinnen Britta Ruland und Helena Pünzeler zelebrierte Prinzessin Petra I. (Schaaf) den Einmarsch in die Halle. Dass sie mit Freude bei der Sache ist, konnte ihr man bereits beim Einmarsch ansehen. Kurz darauf überreichte Sitzungspräsident Tino Linzenich der neuen Prinzessin die Prinzenkette und das Zepter.

Als nun inthronisierte Prinzessin starteten Petra I. und die Seempött getreu dem Motto „Et Jubiläum steht dis Johr aan, Prinzessin Petra I. jehr vüraan“ in die 3x11 jährige Jubiläumssession der KG.

Zu Beginn des Programms machte die Prinzengarde mit ihrem Gardetanz, gefolgt vom jüngsten Tanzpaar der Gesellschaft, Maya Graßmann und Luis Tollhausen. Im Anschluss heizten „Colör“ dem Publikum ein. Bevor Raderdoll wieder ein musikalisches Highlight setzte, startete „et Tussnelche“ einen Angriff auf die Lachmuskeln. Gekonnte Witze und passende Pointen brachten den Saal zu toben. Dann empfangen die Seempött Sarah Danowski und Nico Bonn, das Tanzpaar der KG, sowie das Mariechen Madeleine Weyermann. „Us de Lameng“ (Guido Metzler & Marcel Schenk) eröffneten das letzte Drittel der bis dahin stimmungsvollen Sitzung dem Publikum ein und trugen dazu bei, dass diese Stimmung bis zum Ende anhalten sollte. Nach dem Schautanz der Prinzengarde und dem Auftritt der Ehrengarde Winden wurde den Zuschauern zunächst etwas für das Auge geboten, denn die „Seemleader“, die Cheerleader der KG, tanzten unter den kritischen Augen ihres Trainers Nico Bonn.

Kurz vor Schluss überraschte der Damenelferrat die neu gekrönte Tollität. Als Schafe verkleidet haben die Damen weder Kosten noch Mühen gescheut und den „originalen“ Schäfer Heinrich engagiert. Danach setzte „Zollhuus Colonia“ einen stimmungsvollen Schlusspunkt.

Die Stimmung war gigantisch, die Zuschauer feierten mit der Tollität bis in die frühen Morgenstunden. Alles in allem war es auch Dank der Gastvereine aus Kreuzau, Drove, Üdingen, Froitzheim und Ginnick ein sehr gelungener, stimmungsvoller Abend und ein würdiger Rahmen für die Inthronisation der neuen Prinzessin Petra I.

NACHHALTIGE...

... *Werbewirksamkeit durch individuelle Werbeartikel mit Ihrem Firmen-Logo*

Taschen

(Baumwolle, Papier, Polyester)

USB-Stick-Karte

USB-Stick

Anti-Stresswürfel

Scheibenwischschwamm

Kugelschreiber

Bleistifte

Powerbank

Display-Cleaner
mit Visitenkarte

Feuerzeug

Untersetzer

Mousepad

Brillenputztuch

Fan-Schal

Golfbälle

Stempel

Dose für Flaschen

Tischkalender



Am Roßpfad 8
52399 Merzenich (Girbelsrath)

Telefon (0 24 21) 7 39 12
Telefax (0 24 21) 97 24 01 · 73011

info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de

Licht und Schatten bei den TTF Kreuzau

Die Hinserie ist bei den Tischtennispielern auf Kreis-, Bezirks- und Verbandsebene Historie. Obwohl nicht alles nach Plan lief, können die Kreuzauer Tischtennispieler insgesamt mit dem Erreichten zufrieden sein.



Besonders erfreulich ist das Abschneiden im Nachwuchsbereich. Die gerade erst in die Schüler-Bezirksliga aufgestiegene erste Mannschaft sicherte sich dort die Meisterschaft und wird zur Belohnung in der kommenden Rückrunde in der Jungen-Bezirksklasse antreten. Dort werden sich dann Jonas Marquis, Tim Rosenzweig, Luca Reinartz

und Nel Verbracken mit wesentlich älteren Spielern vergleichen, was für die weitere Entwicklung sicherlich von Vorteil sein wird. Die gemischte 2. Schülermannschaft mit Franziska Schönau, Sophie Tandetzi, Milo Bey, Kai Höttgen und Eric Haas belegte in der Schüler-Kreisliga ebenfalls den ersten Platz und wird versuchen, diese Platzierung auch zum Saisonende noch einzunehmen. Die erste Jungen-Mannschaft verpasste den Meistertitel in der Kreisliga nur hauchdünn und will in der Rückrunde versuchen das Ergebnis umzukehren. Die zweite und dritte Jungenmannschaft spielte in der 1. Kreisklasse und erreichte dort die Plätze 3 und 7.

Bei den Erwachsenen geht es nicht ganz so gut weiter. Die in die Verbandsliga aufgestiegene Damenmannschaft muss anerkennen, dass die Spielstärke dort erheblich besser als in der Bezirksliga ist und belegt z. Z. nur den 10. Platz. Deutlich besser machte es in der Hinrunde die erste Herrenmannschaft. Obwohl oft nicht in Bestbesetzung angetreten belegt sie einen guten 5. Platz. Die zweite und dritte Mannschaft spielen beide in der Bezirksklasse. Die Zweite liegt mit Rang 5 im Soll; die Dritte hingegen belegt überraschend den 12. und letzten Platz, was allerdings auch auf häufige Ersatzgestellungen für die Zweite zurückzuführen ist. Somit bestehen noch Chancen, die Rückversetzung in die Kreisliga zu verhindern.

Die übrigen Mannschaften spielen auf Kreisebene. Nach gutem Saisonstart ist die Vierte in der 1. Kreisklasse zuletzt auf Rang 8 abgerutscht, die Fünfte belegt einen guten 3. Platz in der 2. Kreisklasse, die Sechste ist 6. in der 3. Kreisklasse und die Siebte belegt in der Vierergruppe der 3. Kreisklasse ebenfalls den 6. Platz.

Über zahlreiche Titel und gute Platzierungen bei den Kreis- und Bezirksmeisterschaften haben wir bereits berichtet. Am letzten Wochenende fand nun noch die westdeutsche Meisterschaft in Gronau statt. Hierbei hat Karl Küpper unseren Verein erneut erfolgreich vertreten. Nachdem er schon souverän auf Kreis- und Mittelrheinebene die Titel im Einzel und Doppel errungen hatte, erreichte er nun mit Platz 3 in Einzel und Doppel erneut 2 herausragende Ergebnisse. Hierfür die herzlichsten Glückwünsche von Vereinsseite.



Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die entgegengebrachte Treue und die gute Zusammenarbeit.

Unser Team wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

*Ihr freundlicher Elektriker,
Volker Müller-Westphal*



*Wir wünschen ein
entwirrtes Weihnachten!*

Üdinger Weg 44 - 46
52372 Kreuzau

Tel.: 02422 - 500 96 44
Mobil: 0179 - 131 14 70

info@elektrotechnik-kreuzau.de
www.elektrotechnik-kreuzau.de

Fliesen legen
und mehr ...

H.B. Uerlings

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Hans-Josef Schuster

Schlossermeister und Schweißfachmann
Sachverständiger für das Metallbauhandwerk

Seit 1991



- Industriemontagen
- Stahlbau
- Fenster und Türen in Holz, Kunststoff und Alu
- Treppen
- Geländer in Stahl und Edelstahl
- Überdachungen

Telefon (02427) 316 Fax (02427) 901710
Mobil 0173 - 5 41 80 76

Auch das Herz kann mal stolpern

Das Herz ist ein faustgroßer, muskulöser Hohlkörper, der normalerweise 60 bis 80 mal pro Minute regelmäßig schlägt. Doch gibt es verschiedene Ursachen, die das Herz aus dem Rhythmus bringen können. Die sogenannten Herzrhythmusstörungen werden medizinisch in drei Hauptformen unterteilt. Bei den sogenannten Extrasystolen werden zusätzliche Schläge ausgeführt; der Patient nimmt dies als Stolpern oder Stottern des Herzens wahr. Eine Bradykardie ist durch einen verlangsamten Herzschlag gekennzeichnet, das Herz pumpt weniger als 50 mal pro Minute. Zu schnell schlägt das Herz bei einer Tachykardie, nämlich mehr als 100 mal pro Minute.

Die Ursachen können vielfältig sein. Genussmittel wie Kaffee, Tee, Alkohol und Nikotin können das Herz aus dem Takt bringen, ebenso Kalium- oder Magnesiummangel, verschiedene Medikamente oder Stress. Auslöser können aber auch angeborene Fehlbildungen, Herzmuskelentzündungen, Schilddrüsenkrankungen, koronare Herzkrankheiten und Herzklappenfehler sein.

Extrasystolen können bei jedem Menschen auftreten. Ob es sich um harmlose Rhythmusstörungen handelt oder etwa um die Folgen eines überstandenen Herzinfarktes, kann nur der Arzt zuverlässig feststellen. Ein chronisch verlangsamter Herzschlag, wie er bei der Bradykardie auftritt, wird häufig durch den Einsatz eines Herzschrittmachers behoben. Anzeichen der Bradykardie sind Schwäche, Schwindel, Sehstörungen und Ohnmachtsanfälle. Diese Symptome werden durch die mangelhafte Versorgung des Körpers mit Blut und Sauerstoff hervorgerufen.

Herzrasen kann sowohl harmlos als auch lebensgefährlich sein. Eine häufige Art der Tachykardie ist das Vorhofflimmern, das zum Schlaganfall führen kann. Hierbei funktioniert das Zusammenziehen des Vorhofmuskels nicht richtig. Noch gefährlicher ist das Herzkammerflimmern, das oft auf einen Herzinfarkt folgt und in 60 bis 70 Prozent aller plötzlichen Herztode die Ursache ist. Weil das Herz nicht mit Blut versorgt werden kann, erleidet der Patient in kürzester Zeit eine Unterversorgung des Gehirns und der Organe mit Sauerstoff, wodurch er bewusstlos wird. Ihm kann dann nur noch ein Defibrillator mit gezielten Stromstößen helfen.

Prinzipiell stehen als Medikamente Betablocker, Kalziumantagonisten, Herzglykoside und spezielle Antiarrhythmika zur Verfügung.



Ihre Apotheker
Annette und Gerd Cremer

- kreativ
- persönlich
- individuell
- kompetent

Schreinermeister
HOLZPORTZeK
Hans-Hubert Holzportz

Wir sind Ihr Partner für alle Arbeiten und Produkte rund um den Werkstoff Holz sowie für die Montage von Kunststoff-Fenstern und Kunststoff-Türen.



Drovestr. 148a, 52372 Kreuzau, Tel.: 02422/502646
www.schreinerei-holzportz.de

TOP PREISE

Gültig im Januar 2019

BoxaGrippal® Erkältungstabletten*
20 Filmtabletten

7.99 €
~~12,97 €***~~



38%
gespart

Nasen Spray- ratiopharm® Kinder*
10 ml

1.49 €
~~2,40 €***~~



38%
gespart

100 ml = 14,90 €

neo-angin® HALSTABLETTEN ZUCKERFREI*
24 Lutschtabletten

5.99 €
~~9,50 €***~~



37%
gespart

PROSPAN® Hustensaft*
100 ml

4.99 €
~~7,97 €***~~



37%
gespart

Thomapyrin® CLASSIC*
20 Schmerztabletten

4.49 €
~~7,25 €***~~



38%
gespart

Bepanthol® Lippencreme*
7,5 g

3.49 €



SPAR PREIS

100 g = 46,53 €

Bronchicum® Thymian Lutschtabletten*
20 Stück

2.79 €
~~4,25 €**~~



34%
gespart

OMEPA® HEXAL 20 mg*
14 magensaftresistente Hartkapseln

7.49 €
~~11,97 €***~~



37%
gespart

Buscopan® PLUS*
20 Filmtabletten

7.49 €
~~11,97 €***~~



37%
gespart

**Silomat® gegen Reizhusten
Pentoxyverin Tropfen***
30 ml

5.99 €
~~9,97 €***~~



40%
gespart

100 ml = 19,97 €

VICTORIA APOTHEKE

Annette & Gerd Cremer e. K. • Bahnhofstraße 6 • 52372 Kreuzau • kostenlos anrufen: ☎ 0800 - 5237200

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (Stand: 17.10.2018), die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diese unverbindliche Preisempfehlung. *** Diesen Betrag hat der pharmazeutische Unternehmer an die IFA GmbH nach § 129 Abs. 5a SGB V als Basis für die ausnahmsweise Abrechnung dieses Produkts mit der gesetzlichen Krankenversicherung gemeldet. Außerhalb der Abrechnung mit der gesetzlichen Krankenversicherung hat dieser Betrag keine Bedeutung; er ist auch nicht anderweitig verbindlich. Nach § 130 Abs. 1 SGB V haben gesetzliche Krankenversicherungen gegenüber Apotheken Anspruch auf Gewährung eines Rabatts in Höhe von 5 % auf diesen Betrag.